



Wer Hörgeräte trägt, bleibt länger geistig fit!

Obsidian Hörgeräte - 16928 Pritzwalk Marktstr.42

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 8 | Sonnabend, 22. Februar 2025

„EISBEINESSEN“

Eisbein mit Sauerkraut und hausgemachtem Erbspüree
Am Freitag, den 28.02.2025
ab 9:30 Uhr vor unserem
Geschäft in Kletzke

Verzehr vor Ort: Portion 8,90 €
bei Vorbestellung bis 25.02.: Portion 8,00 €
Zum Mitnehmen: Portion 8,50 €
bei Vorbestellung bis 25.02.: Portion 7,50 €

Einfach vorbestellen und abholen
telefonisch: 038796/40269



Modellbörse für Bahn und Auto

NEUSTÄDT (DOSSE). Die Neustädter Eisenbahnfreunde führen wieder ihre Modelleisenbahn- und -autobörse in Dreetz im Gemeindezentrum „Zum Palast“ durch. Die Börse findet am Sonntag, dem 2. März, von 9 bis 13 Uhr in Dreetz, im Gemeindezentrum „Zum Palast“, Bartschendorfer Strasse 14, statt. Es sind 20 Händler dabei, die Modellbahnen für Einsteiger, gebrauchte, hochwertige und historische und Zubehör anbieten. Es kann gekauft und getauscht werden. Für Imbiss und Getränke sorgt die Feuerwehr Dreetz. Fragen beantworten Eisenbahnfreunde u. Tel. 0157/52860214 oder per E-Mail: boerse-opr@web.de Auskunft. WS

Sperrung wegen Baumarbeiten

FEHRBELLIN. Die Straßenverbindung zwischen Betzin und Lobeofund wird bis zum 28. Februar aufgrund von notwendigen Baumpflege- und Fällarbeiten täglich von 8 bis 15 Uhr vollständig gesperrt. Der Verkehr wird während der Sperrung über Königshorst, Dechtow und Karwee umgeleitet. Eine Sonderregelung gilt für den Schülerbusverkehr: Dieser darf die gesperrte Strecke trotz der Bauarbeiten passieren. WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



30 Jahre Radler-Bibel

Jubiläumsausgabe des Elberadweg-
Handbuch 2025 veröffentlicht

PRIGNITZ. Gute Nachrichten für Drahtesel-Freunde: Pünktlich zum 30-jährigen Jubiläum des Elberadwegs ist das neue Elberadweg-Handbuch erschienen. Die jährlich aktualisierte Broschüre wird von der Koordinierungsstelle Elberadweg erstellt und bietet Radreisenden umfassende Informationen für ihre Tour. Seit seiner Eröffnung im Jahr 1994 hat sich der Elberadweg zu einem der beliebtesten Radfernwege Europas entwickelt und zieht jährlich zahlreiche Radbegeisterte an.

Das Handbuch enthält detaillierte Karten, aktualisierte Routenbeschreibungen, Hinweise zu Sehenswürdigkeiten, Fahrverbindungen sowie Kontaktdaten von Touristinformationen und Fahrradservices. „Besonders wertvoll für Reisende ist die Übersicht von rund 500 radfreundlichen Unterkünften entlang der über 1300 Kilometer lan-

gen Strecke“, gibt der Tourismusverband bekannt.

Der Tourismusverband Prignitz unterstützt die Publikation durch die Akquise radfreundlicher Betriebe in der Region. In der Prignitz, durch die etwa 90 Kilometer des Elberadwegs führen, sind insgesamt 24 radlerfreundliche Unterkünfte im Handbuch vertreten. Zudem präsentieren sich in der diesjährigen Ausgabe die Stadt Wittenberge und der Kurort Bad Wilsnack mit wertvollen Tipps für den nächsten Prignitz-Urlaub.

„Das 30-jährige Jubiläum des Elberadwegs ist nicht



Die Region entlang der Elbe entdecken: Das Handbuch gibt viele Tipps für einen gelungenen Ausflug.

Fotos: prignitzliebe/Anja Möller, Tourismusverband Prignitz, Adobe Stock/Apart Foto

nur ein Grund zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, die stetige Weiterentwicklung und das besondere Engagement der Gastgeber für radfahrende Gäste entlang der Route zu würdigen“, sagt Jacqueline Fuhrmann, Radwegekoordinatorin des Tourismusverbandes Prignitz.

„Zum Jubiläumsladen laden wir zu geführten Touren entlang des Elberadwegs ein, um Gästen und Einheimischen die faszinierende Vielfalt und weite Naturkulisse der Elbtalau näherzubringen.“

Das Handbuch erscheint in einer Auflage von 210 000 Exemplaren, davon 20 000 in tschechischer Sprache, und ist kostenlos erhältlich. Interessierte können es in den Touristinformationen entlang des Elberadwegs abholen oder über die Webseite des Tourismusverbandes downloaden beziehungsweise kostenfrei nach Hause bestellen: Online auf der Webseite www.dieprignitz.de/prospekt, per Telefon (03876/30741920) sowie per E-Mail: info@dieprignitz.de.



SKODA
Service

Mein Škoda in
besten Händen.



Škoda Karosserie- und Lackservice

Ganz gleich, ob Sie mit einem größeren Unfallschaden oder einer kleinen Schramme zu uns kommen. Wir sind die Spezialisten für Karosserie & Lack!

Vertrauen Sie auf diese Leistungen:

› Experten für Karosserie- und Lackservice

› Glasservice: Scheibentausch
› Reparatur nach Herstellervorgaben
› Verwendung von Škoda Original Teilen

Im Falle eines Unfalls helfen wir schnell und unkompliziert:

› Abschleppdienst
› Ersatzwagen-Service
› Hol- und Bring-Service
› Hilfe bei der Sachschadenabwicklung

Autohaus Füllgraf & Partner Kyritz GmbH
Škoda Servicepartner
An der B 5 Nr.3, 16866 Kyritz
T 033971-890-0

Sun Solar
Ihr regionaler Partner
für Photovoltaik

Info's unter **033977 506621**

TAG der Beratung & Informationen
- PV zum anfassen -

Am **1. März 2025** von **10 - 16 Uhr**

Veranstaltungsort

16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34

SOLAR Prignitz

Ihr regionaler Partner
für Photovoltaik

Info's unter **033977 506639**

BalkonKraftWERK XL 800 Watt **ab 425,-€**

BalkonKraftWERK XXL 800 Watt m. Batterie **ab 1.299,-€**

• 4,25 kWp PV Anlage 4,6 kW & 5,64 kWh Speicher **ab 10.900,-€**

• 4,25 kWp PV Anlage 5,0 kW & 8,64 kWh Speicher **ab 12.977,-€**

• 6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 8,64 kWh Speicher **ab 15.457,-€**

• 6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 13,98 kWh Speicher **ab 17.257,-€**

BUCHTIPP

Von Sabbelfröschen, Trabanten und Pionieren



Cover: Verlag

Es war einmal, so beginnen Märchen, die von Riesen, Feen und Zwergen erzählen. In diesem Märchen geht es um Pioniere, Ferienspiele, Verkäuferinnen und Staatsratsvorsitzende. Es spielt zu einer Zeit, die noch gar nicht „lange, lange her“ ist, im Jahr 1987 in der DDR. Es ist ein Märchen, weil die Helden, der elfjährige Jobst und seine Mutter Susanne, auf dem Weg vom Mittelalter in das 21. Jahrhundert mit ihrem Zeitreise-Koffer zufällig in einer kleinen Stadt drei Jahre vor dem Ende der DDR landen. Einen solchen Koffer gibt es nicht, deshalb ist es ein Märchen. Jedoch all das, was den beiden begegnet, als ihr Koffer während einer Pullerpause verschwindet und sie sich auf die Suche machen müssen, hat es wirklich gegeben. Es ist satirisch verdichtet, aber wird dadurch nicht falsch. An Altstoffannahmen und Theateraufführungen wird erinnert, das Schlangeste-

hen beim Einkaufen an HO und Konsum, an Intershop, Jugendmode und den „Sabbelfrosch“, an Bespitzelungen und gegenseitige Hilfe. Ein witziges Kompendium des Vokabulars und des Alltags in der DDR. Es ist nicht das Anliegen der Autorin Franziska Gehm, geboren 1974 in Sondershausen, die Menschen zu diffamieren, die damals gelebt haben. Sie bleibt bei den Tatsachen und bringt auf deren Grundlage die Handlung um Jobst, Susanne und ihre neu gewonnenen Freunde fantasie-reich zum Höhepunkt. Denn irgendwann müssen die Zeitreisenden wieder zurück.

Wie oft bei den Büchern des Leipziger Verlages Klett Kinderbuch, empfiehlt es sich, dieses Buch gemeinsam mit den Kindern oder Enkeln zu lesen oder zumindest darüber zu sprechen, denn die Verdichtung kann durchaus auch zu einer Verzerrung führen. Und manche Anspielungen, wie zum Beispiel an den „Lila Drachen“ sind eher für Leser gedacht, die diese Zeit bewusst erlebt haben und sich nun lachend daran erinnern können. Die spannungsgeladenen Abenteuer der Zeitreisenden sind für junge Leser gut nachzuvollziehen, ohne zum belehrenden Geschichtsbuch zu werden. Ein vergnügliches Buch, das Lust darauf macht, einen Blick in die eigene jüngere Geschichte zu werfen.

■ Gehm, Franziska: Pullerpause im Tal der Ahnungslosen, Klett Kinderbuch Leipzig, Taschenbuchausgabe, 2024.

De Medizin

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



Oll Mudder Möllern, de is krank.
Se sitt in'd Stuw upp'd Owenbank
un quarrt so liesen för sick henn:
„Herr Gott, nu geiht't woll bald to Enn.“
Schuld an ehr Krankheet hätt Fritz Schult.
De dömlich Kierl hätt von ehr wullt,
se sull upp'd Feld mit rutergoahn
un künn da ok een bäten doahn.
He har sönn Arbeet noa för ehr.
Bät'n Bloatt awhacken wär nich schwer.

Oll Möllersch hätt vör Schreck nisch seggt,
is rinnergohann un hätt sick leggt.
Lang öwers is's in'd Bett nich bläwen.
De Neilichkeit hät's ruterdräwen.
Hinner't Gardin stoahn un luern mütt se,
mütt Tüffel tell'n un Röwenfuhrn.
Ow völ noagt Feld mit rutergoahn
un ow de Lüd da ok wat doahn.
Se güng nich rut, daet stünn ganz fest.
Se stellt sick krank; daet wär daet Best.

Nu möks an'd Owendbrot sick ran.
Fiew ler schleit's sick in de Pann,
Pund Speck dato un halw Pund Wost,
daet is de richtige Krankenkost.
Poar gode Konjak hinnerher,
denn föhlt se keene Wehdoag mehr.

As se sick nu so stärken deit
kloppet een an'd Dör. Oll Mudder Scheit
kümmt ielig rinn un seggt man bloß:
„Du, Möllersch, in'n Krog is hüt wat los.
De Erntehelpers all tosoam
wulln moaken doer een grot Tam-Tam
met Danzmusik un Kabarett.
Mien Lottchen seggt, de Lüd wärn nett
un da wär ganz gewiss wat los.
Nu will ick di man froagen bloß,
ow du nich ok bät'n mitkoam wist,
weil du doch ok för sowat bist.“

Oll Mudder Möllern hätt daet хүrt.
Ehr Krankheet hätt ehr nich mehr хүrt.
Flink treckt se sick ehr Sünndach'sch öwer
Un rennt denn mit noan Dörpkrog röwer.
Wat wär daet schön. Oll Möllersch lacht.
An'd Krankspöln hät se nich mehr dacht.

Up eenmoal steiht Fritz Schult in'n Soal
un röppt ganz lut: „Nu spölt doch moal
een Extradanz för eene Doam,
de morgens noch ganz krumm un loahm
un owends werrer kerngesund!“
„Du“, krächzt Oll Möllersch, „holl dien Mund!
Wenn du sönn Wehdoag härst wie ick,
denn güngst du nicht to Danzmusik.“

Ernst Stadtkus

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 22. FEBRUAR BIS ZUM 28. FEBRUAR

KINDER & JUGEND

Wittstock
Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock
Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr; **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Berlinchen
Dorfkirche Berlinchen Dorfplatz 5: **So.** 11 Uhr Gottesdienst; Gottesdienst, Sexagesimä
Dahlhausen
Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst



Ein junger Gebrauchter

Vorhang auf und Pillenwecker aus fürs neue Programm von Nils Heinrich – so kündigt der Bühnenkünstler seinen Auftritt in „Olafs Werkstatt“ an. Der „knuddelige Kabarettist“, der vor 50 Jahren in einer anderen Welt zur Welt kam, sagt „Na, du altes Gerippe?!“ zu seiner zweiten Lebenshälfte. Innen drin ist er immer noch 25. Draußen kriegt er jetzt Falten am Hals. Leute, die ihn regieren, sind teilweise jünger als er. Als Kind trug er Strumpfhosen, jetzt trägt er Schrumpfhosen. Sein neues Programm „Junger Gebrauchter“ bringt Nils Heinrich in Neustadt am 15. März um 19 Uhr zum Besten. Männer reden in diesem seinem Lebensabschnitt immer weniger, Frauen immer mehr. Er ist jetzt sein eigenes Forschungsobjekt und stellt sich viele Fragen: Wird er werden wie seine Eltern? Wird er konservativ? Wird er noch vergesslicher, als er jetzt schon ist? Ist es nicht sinnvoller, für sich selbst alter-

native Wahrheiten zu finden, damit man was Eigenes hat und sich von der spießigen Jugend abgrenzt? Interessiert beobachtet er, wie die anderen auch älter werden. Wie sich bei Menschen seiner Altersgruppe die Tattoos in die Länge ziehen, weil dem Bindegewebe langsam die Piercings zu schwer sind. Lohnt es sich jetzt noch, Influencer zu werden? Und für was eigentlich? Für Hornhautraspeln? Für Brei? Und wer soll das überhaupt gucken? Gleichaltrige, die ihr Smartphone immer näher an die Augen halten? Warum? Weil im Alter die Arme kürzer werden? Oder damit sie auf dem Display überhaupt noch irgendwas erkennen? Fragen über Fragen und eine einzige Erkenntnis: Du kannst nicht über den Teller-rand gucken, wenn du die Suppe bist. Einlass zu dem Abend in Olafs Werkstatt ist ab 17 Uhr. Text: WS, Foto: Stefan Maria Rother

Gumtow
Kirche Brüsenhagen Dorfstr. 25: **So.** 14 Uhr Gottesdienst; Gottesdienst Brüsenhagen
Heiligengrabe
Gemeindehaus Heiligengrabe **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst

Klein HaBlow
Dorfkirche Klein HaBlow Klein HaBlower Dorfstr.: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst
Kyritz
Dorfkirche Teetz Am Kirchplatz 7: **So.** 11 Uhr Gottesdienst
Gemeindehaus Kyritz Johann-Se-

bastian-Bach-Str. 51: **Do.** 9.30 Uhr KITA-Gottesdienst
St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 18 Uhr Gottesdienst

Königsberg
Dorfkirche Königsberg Königsberger Dorfstr. 71: **So.** 9.30 Uhr

Gottesdienst
Neustadt
Kirche Kampehl So. 9 Uhr Gottesdienst
Seniorenheim Dosseblick Prinz-von-Homburg-Str. 37: **Fr.** 10 Uhr Andacht

Wittstock
Catharina-Dänicke-Haus Tel. 03394/402747, Gröperstr. 20: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

Wutike
Kirche Dorfstr.: So. 9 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock
Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Home-schooling, „Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr; **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de., Mo und Mi Gesprächstermine.
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfeworkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz
Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen
Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Lob der Löscher

Marionettentheater „Das Feuerwehrmärchen“ im Kultur- und Festspielhaus

WITTENBERGE. Mit viel Witz, Musik und spannenden Momenten bringt das Marionettenspiel „Das Feuerwehrmärchen“ Jung und Alt am 9. April um 9.30 Uhr im Kultur- und Festspielhaus zum Staunen. Das humorvolle Stück des Lindenberger Marion-Etten-Theaters erzählt die Geschichte der Hoftiere von Bauer Schorsch, die eine Freiwillige Feuerwehr gründen. Allerdings dürfen nicht alle-mitmachen: Die beiden Kleinsten, Cordula und Horst, werden vom Feuerwehrhauptmann Luigi nicht ernst genommen. Doch als sich eines Tages

eine unerwartete Chance bietet, zeigen die beiden, was wirklich in ihnen steckt – und retten nicht nur die alte Feuerwehr, sondern auch jemanden aus seinem Unglück. So wird der Hof um eine Freiwillige Jugendfeuerwehr bereichert. „Ein lustiges Marionettenspiel mit vielen Liedern, das das Engagement der Freiwilligen Feuerwehren

würdigen möchte. Ein Stück für alle von 3 bis 100 Jahren!“, so beschreibt das Haus die Inszenierung. Claudia und Hans Serner gründeten 1994 in Berlin ihr mobiles Marionettentheater. Seitdem begeistern sie mit fantasievollen Inszenierungen Kinder und Erwachsene. 2004 zogen sie nach Lindenberg in die Prignitz und bauten dort ihr Repertoire weiter aus.



Feuerwehrhauptmann Luigi im Feuerwehrmärchen mit dem Lindenberger Marion-Etten-Theater.
Fotos: Lindenberger Marion-Etten-Theater

Ihre Stücke verbinden unterhaltsames Puppenspiel mit kulturellem Anspruch und widmen sich unter anderem loka-

len Themen wie Fontanes „Herr von Ribbeck“ oder der Geschichte der dörflichen Jugendfeuerwehren. dre

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15
Apotheken: 0800/0 02 28 33	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	EC- und Kreditkarten: 116 116
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Alle Angaben ohne Gewähr.
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 0	
Dorina Konert Kyritz 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de	
Christine Lorenz Wusterhausen, Neustadt Tel. 03391/45 75 27 christine.lorenz@maz-online.de	
Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Wir beraten Sie gern!	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter	ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA



100 Jahre Kino Astoria Wittstock

Das Jubiläumsjahr mit besonderen Veranstaltungen und Feierlichkeiten hat begonnen

WITTSTOCK/DOSSE. „2025 ist ein ganz besonderes Jahr für unsere Stadt, denn wir feiern das 100-jährige Bestehen des Kino Astoria“ – so freuen sich die Inhaber des Lichtspieltheaters über ihr Jubiläum. Die Familie Terzjiski blickt auf 30 Jahre Kinokultur zurück. Ab 1995 stand das Kino unter der Leitung von Viola Terzjiska, die mit viel Mut das Filmtheater wieder eröffnet hat. Heute führt ihr Sohn Neiden Terzjiski diese Tradition fort, seit dem 1. Januar 2025 als neuer Betreiber. Seit seiner Eröffnung im Jahr 1925 hat das Kino Astoria viele Veränderungen durchlebt. Dieses Jubiläum möchte das Haus gemeinsam mit seinen Gästen feiern – „das ganze Jahr über!“.

Von den ersten Stummfilmen mit Klavierbegleitung über den Tonfilm bis hin zur heutigen digitalen 4K-Projektion mit 7.1 Surround-Sound – das Astoria musste sich immer wieder neu erfinden. In den letzten Jahren wurde das Haus umfänglich renoviert und technisch aufgerüstet. Das Jubiläumsjahr soll ein Festjahr voller besonderer Veranstaltungen werden. Am Sonntag, dem 30. März, wird das Jubiläumsjahr „100 Jahre Astoria“ mit der Stummfilmvorführung „Der letzte Mann“, musikalisch begleitet am historischen Flügel vom Pianisten Peer Kleinschmidt, eröffnet. Bei der

„Zeitreise durch 100 Jahre Kino“ wird jeden Monat ein Klassiker aus einem Jahrzehnt gezeigt. Am 1. Juni gibt es Programm für die Jüngsten: In Form eines Kinder- und Familientags – „mit Kinofilmen zum kleinen Preis, Kinderschminken, Glücksrad, Slush-Eis und Überraschungen“, so die Betreiber. Der Sommer bietet Gratis Open-Air-Kino: Am 27. Juli zeigt das Kino den Klassiker „Heißer Sommer“ auf dem Amtshof – mit Musik von der Rock’n’Roll-Band „Ray and the Rockets“ aus Dresden. Auch ein Spielekonsolen-Turnier („Astoria Cup 2025: Spielekonsolen-Turnier mit FIFA 2025 und Mario Kart“) auf der großen Leinwand für Kinder und Jugendliche so-

wie die Teilnahme am Abendspaziergang „777 Jahre Wittstock“ am 5. September werden das Jubiläumsjahr bereichern. Am 26. Oktober wird der Geburtstag dann groß zelebriert – mit der Feier „30 Jahre Familienkino Terzjiski“. Den Jahresausklang macht die „Wittstocker Filmwoche“ unter dem Motto „100 Jahre Kino Astoria“ vom 19. bis 23. November. Auch das mittlerweile schon traditionelle Treffen ehemaliger Mitarbeiterinnen des Obertrikotagenbetriebs Wittstock (OTB) wird wieder stattfinden. Dokumentarfilmer Volker Koepp bekam ab 1974 direkten Einblick in die Produktion des Betriebes. Es entstanden mehrere Filme über

Das Astoria hat eine bewegte Geschichte hinter sich.
Foto: Christian Bark

den OTB und über Wittstock. Das Kino Astoria hat sich nicht nur als kulturelle Institution etabliert, sondern wurde auch vielfach ausgezeichnet. Seit 2013 erhält das Kino regelmäßig den Kinoprogrammpreis Berlin/Brandenburg. Drei Mal wurde es als eines der besten Kinos Brandenburgs prämiert. „Die Kinobesucherinnen und Kinobesucher haben das Kino Astoria zu dem gemacht, was es heute ist: ein Ort der Begegnung, der Geschichten und der Gemeinschaft“, so die Betreiber. dre

Lesemarathon in der Temnitzkirche

TEMNITZQUELL/NETZE-BAND. Am Samstag, dem 15. März (von 15 bis 22 Uhr) und am Sonntag, dem 16. März (von 11 bis 15 Uhr), findet in der Temnitzkirche in Netzeband ein Lesemarathon statt. Er steht unter dem Motto „Vorlesen für den guten Zweck“. Dafür werden Vorleser gesucht. Profis, Leseanfänger und Leseratten – alle sind mit ihrem Lieblingsbuch willkommen, um jeweils eine halbe Stunde lang daraus vorzulesen. Der

Bürgermeister von Temnitzquell, Bernd Müller, hat zum dritten Mal die Initiative für den Marathon ergriffen. Frank Matthus, Theatermacher und Vorsitzender des Fördervereins Temnitzkirche e.V., hat die Leitung übernommen. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis, der Erlös geht an die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Temnitzquell. Interessierte können eine E-Mail an buero@netzeband-kultur.de schreiben. WS

Vortrag zum Gelingen der Energiewende

KYRITZ. Am 25. Februar findet um 18 Uhr in der Stadtbibliothek Kyritz ein Vortrag zum Thema „Wie gelingt die Energiewende?“ statt. Der Bürgerverein Berlitt hat in Zusammenarbeit mit der Bibliothek dafür Jens Schneider von der HTWK Leipzig eingeladen. In seiner Forschung be-

fasst sich der Experte mit Energiesystemen aus Elektrizität, Wärme, Gas und Mobilität in unterschiedlichen Dimensionen, als auch dem Netzausbau und nachhaltiger Energieerzeugung. Im Anschluss an den Vortrag wird es Gelegenheit zu Fragen und Diskussion geben. WS

Ukrainisches Drama bei den Filmgesprächen

WALSLEBEN. Am 12. März zeigt die Arbeitsstelle Evangelischer Erwachsenenbildung im Landkreis OPR im Rahmen der Reihe „Filmgespräche im Gartenhaus Walsleben“ das ukrainische Drama „Doppelte Immelman“. Beginn ist um 18 Uhr. Der Film erzählt von unerwarte-

ten Wendungen in den Köpfen verschiedener Menschen. Das ukrainische Drama wurde kurz vor dem Einmarsch der Russen am 24. Februar 2022 fertig gestellt. Die Regisseurin Vera Yakovenko gibt eine Einführung und diskutiert mit den Gästen im Anschluss. WS

Balthasar präsentiert ein Wintermärchen

KYRITZ. Am Montag, dem 24. Februar, findet der nächste Bilderbuch-Montag der Stadtbibliothek Kyritz statt. Um 15.30 Uhr präsentiert Bibliotheksleiter Balthasar das Bilderbuchkino „Kalt erwischt - ein Wintermärchen“. Nach dem

Vortrag der Geschichte gibt es noch eine kleine Kreativ-Aktion für die teilnehmenden Kinder. Der Eintritt ist frei. Zur besseren Planung wird um Voranmeldung gebeten: Tel. 033971/85278 oder per Mail an bibliothek@kyritz.de. WS

Dinge selbst produzieren

Einführung zum Thema 3D-Druck in der Kyritzer Bibliothek

KYRITZ. Die Stadtbibliothek Kyritz lädt am Donnerstag, dem 27. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr zum Workshop „Einführung in den 3D-Druck“ ein. Kleine Kunstwerke, Ersatzteile oder auch Geschenke: Mit einem 3D-

Drucker wird man selbst zum Produzenten. In dieser Einführung werden die Funktionsweise eines 3D-Druckers und die Besonderheiten des 3D-Drucks erläutert. Außerdem wird gezeigt, wie man selbst Objekte für den

3D-Drucker erstellen kann oder wo man schon fertige Modelle findet.

Nach dem theoretischen Teil haben die Teilnehmer noch die Möglichkeit, einen eigenen Schlüsselanhänger zu entwerfen und später gegen eine kleine Gebühr drucken zu lassen. Der Eintritt zum Workshop ist frei. Allerdings ist eine Voranmeldung erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Anmeldung ist möglich per Tel. 033971/85278 oder per E-Mail: bibliothek@kyritz.de. dre



Schlüsselanhänger, der mit einem 3D-Drucker hergestellt wurde.Foto: Juliane Koark/Stadtbibliothek Kyritz



**Von klein bis groß:
ENTDECKE UNSER
UMFANGREICHES
FLIESENSORTIMENT!**

Eine Wand und nur eine Fliese?
Wir machen es möglich mit Großformaten unserer Exklusivmarke KERMOS. Ob kleine Fliese im Format 7x25 cm bis hin zu einer Größe von 120x260 cm. All das findest du in unserem Standort Pritzwalk.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Raab Karcher – eine Marke der STARK Deutschland GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 5 · 16928 Pritzwalk
Tel. 03395 709160 · www.welt-der-baustoffe.de





Wieder nach vorne

**SONNTAG
DEN WECHSEL
WÄHLEN!**

Sebastian Steineke

Die richtige Wahl

Schnecken: Die nächste Plage droht

Bekämpfung: Gelege absammeln, Schneckenzäune bauen oder Nematoden ausbringen

Das Jahr 2024 war ein Schneckenjahr. Besonders die Rote Wegschnecke hat sich im feuchtwarmen Sommer fast überall im Land Brandenburg stark vermehrt und in den Gärten für massive Schäden gesorgt. Aber auch andere Schneckenarten, die sonst eher als harmlos gelten, wurden im vergangenen Jahr zur Plage.

Eine Plage, die nur schwer einzudämmen ist. Die chemische Bekämpfung mit Schneckenkorn ist problematisch wegen der damit verbundenen Umweltgefährdung. Die gängigen Präparate Metaldehyd und Eisen(III)Phosphat schädigen Ökosystem und Grundwasser. Manuelles Absammeln der Weichtiere ist mühselig. Schneckenzäune wiederum sind teuer und werden teils dennoch überwunden. Auch Bierfallen sind nur begrenzt wirksam.

Bald beginnt das Gartenjahr 2025, und es ist zu erwarten, dass die Schnecken zurückkommen. Wer nicht im Spätherbst die infrage kommenden Orte auf Schneckenlege untersucht hat, sollte es jetzt, im späten Winter und zeitigen Frühjahr, nachholen. Unter Pflanzkübeln, zwischen Gehwegplatten, am Rande des Komposthaufens, manchmal auch unter Rindenmulch oder Laubhaufen kann man auf die Eier stoßen. Schneckenier sind meist kugelförmig und oft weißlich durchscheinend. Die Rote Wegschnecke legt dicht an dicht meist mehr als 200 Eier, die weißlich glänzend und nicht transparent sind. Hat man ein Gelege gefunden, reicht es, die Eier locker auf dem Boden zu verteilen. Sie trocknen in der Sonne aus oder werden von Tieren gefressen.

Wichtig ist es, nicht die Kokons der für den Gartenboden so nützlichen Regenwürmer mit den Schneckenlegen zu verwechseln. Regenwurm-Kokons sind meist gelblich gefärbt, dabei relativ zäh und ledrig. Sie sind eher in den oberen Bodenschichten zu finden, aber in der Regel nicht ganz so nah an der Oberfläche wie die Nachkommenschaft der Schnecken.

Die Gartenzeitschrift „Kraut und Rüben“ empfiehlt als biologisches Mittel der Schneckenbekämpfung Nematoden. Das sind winzig kleine Fadenwürmer, die größere Tiere als Parasiten befallen. Es gibt mehrere 10.000 Arten, die sich oft



jeweils auf bestimmte Wirtstiere spezialisiert haben. Die Nematoden-Art „Phasmarhabditis californica“ ist der Zeitschrift zufolge besonders gegen Rote Wegschnecken und Genetzte Acker-schnecken wirksam. Harmlosere Arten wie Tigerschnegel oder Weinbergschnecken bleiben dagegen von den Fadenwürmern verschont. Zwischen März und Oktober kann das im Fachhandel erhältliche Präparat, mit Gießwasser vermischt, auf dem Beet ausgebracht werden. Je nach Stärke des Befalls kann die Behandlung alle zwei bis sechs Wochen wiederholt werden.

Der Naturschutzbund Nabu rät, bei allem Ärger über Fraßschäden bei der Schneckenbekämpfung nicht übereifrig vorzugehen. Als Vertilger von toten Tieren und verwesenden Pflanzenteilen hätten die Weichtiere eine wichtige Rolle als Gesundheitsdienst im Garten. Die selten gewordene und unter Schutz stehende Weinbergschnecke helfe dem Gärtner sogar, indem sie die Gelege der Nacktschnecken vertilgt. Auch etwa Laufkäfer, Tausendfüßler und die Larven der Glühwürmchen sind Schneckenjäger. *net*

Rote Wegschnecken treten oft in großer Anzahl auf.
Foto: Adobe Stock/david delecourt

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCH

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da. info.opr@wochenspiegel-brb.de

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

WOCHENSPIEGEL
WIRTSCHAFTS- UND REGIONALZEITUNG
Bremen locken Besucher ins schöne Harburg

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

				8			3	
				4		5	6	
	3			9		7	2	
8	2		9	4			7	
	7	9			2	3		
5			7	2		6		9
3	6		9		7			
2		5		7				
1			5					

5				1	3		8	
				7	5		6	4
		3		2				
			5			8		
9	5			8			7	3
	2			4				
				6		1		
4	3		9	1				
8	6	2						9

Fürstenhaus von Monaco	Gestalt, ... im Wunderland	zusammengeschlossen	Chronometer	Hauptstadt des Libanon	süd-deutsch: Hausflur	Hafenschutzdamm	polizeiliche Befragung	Durchsichtsbild (Kzw.)	Muse der Sternkunde
fehlgeleitete Post	engl. Pferderennbahn	dt. Politiker (Boris)	laute Unruhe	griechischer Buchstabe	Schiffszubehör	Hauptstadt in Osteuropa			Streitgespräch
tatkräftiger Mensch		deutsche Schauspielerin (Susanne)	verfallenes Gebäude			drittes kath. Tagesgebet		Abk.: das ist	
weibl. Verwandte	Ärger, Verstimmung			Rinnstein	grau-braun-schwarz (Farbton)			tschechisch: hundert	Stil, Weise
Teil der Kerze		dt. Komponist † (Max)	Greifvogel, Aasvertilger						
	Stadt in Missouri (Saint ...)	Teil des Hubschraubers			span. Provinzhauptstadt			belgisches Heilbad	
in guter Kondition	überall, landauf ...	antikes Zupf-instrument		Männername	Gestalt, Wuchs, Körperbau				
süd-europ. Männername			Vorname d. Malers Rousseau	Zitterpappel				ugs.: altes Schiff	
Eingeweiheter (engl.)	Panzer-schrank	Tierverband			Hauptstadt der Schweiz				
			Abk.: Erdschoss	selbstgefällig					
einer der Argonauten		Nachlass-emp-fängerin			Kfz.-Z.: Libanon				
Staat in West-europa					Zitaten-samm-lung				

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 22.02. BIS 28.02.2025

21.3.-20.4.

Widder

Eine recht alte Schuld lässt sich nunmehr begleichen, weil Sie inzwischen über bessere Mittel verfügen als früher. Das ist aber kein Grund zum Übermut! Übermut wäre absolut falsch.

21.4.-20.5.

Stier

Mit einem Rückschlag müssen Sie laut Saturn leider rechnen. Seien Sie deswegen bitte bei allen finanziellen Aktionen doppelt vorsichtig! Nur auf diese Weise sind Verluste zu vermeiden.

21.5.-21.6.

Zwillinge

Die Finanzpolitik, die Sie neuerdings betreiben, dürfte Ihrem Konto auf längere Sicht ja kaum besonders guttun. Vorsichtshalber sollten Sie ein bisschen auf die Konsumbremse treten.

22.6.-22.7.

Krebs

Merkur meint es gut, und Sie können sowohl Finan-zielles clever regeln als auch beruflich Positives bewirken. Ihre Großzügig-keit beeindruckt. Unstim-migkeiten mit richtigen Worten klären!

23.7.-23.8.

Löwe

Wenn Sie jetzt umschalten auf die sture Masche, kommen Sie in einer Sache garantiert nicht weiter. Was Sie brauchen, sind Fingerspitzengefühl und ein wenig diplomati-sches Geschick.

24.8.-23.9.

Jungfrau

Beruflich befinden Sie sich endlich wieder in einer glücklicheren Phase, als es bisher der Fall war. Schwierigkeiten bewältigen Sie locker, und womöglich stellt sich ein Erfolg bald ein!

24.9.-23.10.

Waage

Gewisse Nachrichten schmecken Ihnen nicht besonders. Dabei enthal-ten sie so manche Hin-weise, die nützlich für Sie sein könnten. Horchen Sie also bitte noch einmal genauer hin.

24.10.-22.11.

Skorpion

Bauen Sie keinen Druck auf, wenn im Kollegenkreis nicht alle so mitziehen, wie Sie es gerne hätten. Mit Feingefühl bewirken Sie mehr Positives, als wenn Sie mit Hartn-ckigkeit machen.

23.11.-21.12.

Schütze

Lassen Sie sich in einer bestimmten Angelegen-heit nicht drängen, einen Abschluss zur Unter-schriftsreife zu bringen. Etwas Bedenkenzeit muss man Ihnen zugestehen, soviel ist klar.

22.12.-20.1.

Steinbock

Weichen Sie einer Kon-frontation, die diese Wo-che Ihren Weg kreuzt, nicht aus: Sie würden sie dadurch lediglich auf-schieben. Solange beide Seiten gelassen bleiben, lässt sich alles regeln.

21.1.-19.2.

Wassermann

Ein paar gezielte Anstren-gungen sind jetzt noch nötig, um einem Projekt den allerletzten Schriff zu geben. Damit an die Öffentlichkeit zu treten, können Sie danach aber wirklich wagen.

20.2.-20.3.

Fische

Gehen Sie Stress aus dem Weg. Merkur steht ungünstig für Sie, und Pflegen Sie mehr Ihre Hobbys, machen Sie es sich gemütlich und ent-spannen Sie sich mehr.



Sehen und gesehen werden

Brillenmesse in Wittenberge: Optik Tautenhahn lädt ein

WITTENBERGE. Ein guter (Durch-)blick ist nicht nur am Tage der Bundestagswahl von großem Vorteil. Eine qualitativ hochwertige Brille ist da hilfreich. Sie ist aber nicht nur eine Sehhilfe, mit ihr kann man auch modische Akzente setzen. Am Wahlsonntag, dem 23. Februar, lädt Augenoptik Tautenhahn zur vierten Brillenmesse ein. Dieses Mal findet sie in einer neuen, stilvollen Location statt: der Alten Ölmühle in Wittenberge. Von 11 bis 17 Uhr können Brillenliebhaber in entspannter Atmosphäre die neuesten Trends entdecken, Modelle ausprobieren und sich individuell beraten lassen. Der Eintritt ist frei.

Der lichtdurchflutete Festsaal der Ölmühle bietet ein elegantes Ambiente, das perfekt zur Präsentation schöner Brillen passt. Das Interesse an der Messe ist groß – viele Kunden hatten im Geschäft nachgefragt, wann es wieder so weit ist, erzählt Birgit Runge, Inhaberin von Augenoptik Tautenhahn. Die Besucher erwartet ein breites Sortiment an Brillenfassungen von bekannten Labels. Von sportlich-schlicht bis hin zu ausgefallen und extravagant ist für jeden Ge-

schmack etwas dabei, erklärt Birgit Runge.

Zum Beispiel trendiges, zeitloses Design von Mexx, stilvolle Eleganz mit modischem Touch von Karl Lagerfeld oder sportlich-dezente Modelle von Nike. Oder sollte es doch lieber etwas Modern-Klassisches von Fynch-Hatton sein? Auch die nachhaltig produzierten, markanten Modelle von Woodys können auf der Messe anprobiert werden – wie die extravaganten Kollektionen des Herstellers von Bogen, zum Beispiel mit asymmetrischen Fassungen.

Vertreter der Marken sind persönlich vor Ort und bringen die gesamte Bandbreite ihrer Kollektionen mit. Kunden können so nicht nur einzelne Modelle sehen, sondern die Fassungen in verschiedenen Farben und Varianten vergleichen. „So kann jeder die perfekte Brille für sich entdecken“, sagt Birgit Runge.

Da die Saison der Sonnenbrillen im Frühjahr startet, gibt es dieses Jahr auch eine große Auswahl an Sonnenbrillen direkt auf der Messe. Das ist perfekt für alle, die ihren Look für den Frühling und Sommer frühzeitig ab-

runden möchten. Wer auf der Messe seine Wunschfassung findet, kann diese über Optik Tautenhahn bestellen. Die Augenprüfung und die Glasberatung erfolgen anschließend im Geschäft. Es wird besondere Messeangebote sowie ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen geben.

Die Messe ist nicht nur eine Gelegenheit, die neueste Brillenmode kennenzulernen, sondern auch einen Einblick in die Arbeit eines der führenden Optikfachgeschäfte der Region zu bekommen. Optik Tautenhahn wurde bereits sechs Mal als einer der „Top 100 Optiker“ ausgezeichnet. Das Familienunternehmen be-

treibt neben dem Stammsitz in Wittenberge eine weitere Filiale in Pritzwalk. Wer auf der Suche nach einer neuen Brille oder Sonnenbrille ist, oder sich einfach einen Überblick über die Trends der Saison verschaffen möchte, sollte sich die Brillenmesse nicht entgehen lassen. Ein Spaziergang zu Ölmühle vor oder nach dem Gang zur Wahlurne – zum Beispiel mit den Lieben – bietet sich hier an.

Optik Tautenhahn bietet fachkundige Beratung - auch auf der Messe.
Fotos: Optik Tautenhahn, Adobe Stock/Vadim





19,90 €
für 6 Wochen

Mehr Wissen kostet weniger als ein Deutschlandticket.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 28 40 377 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/mazdigital



Märkische Allgemeine 

Abtrennen und ab die Post: Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

☒ **Ja, ich möchte das 6-Wochen-Abo der MAZ bestellen!**

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens am 13.05.2025)

☐ **MAZ Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf MAZ+) für 19,90 Euro

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.)

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.


Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

Kundeninformationen
☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

☐ Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 2840377), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam,
Sitz: Potsdam, Registergericht: Amtsgericht Potsdam HRB 401

Datum


Unterschrift

Erlesene Auswahl

Die besten Vorleser der Prignitz beim Kreisausscheid in der Stadtbibliothek Pritzwalk

PRITZWALK. 13 Vorleser aus den sechsten Klassen der Grundschulen im Landkreis Prignitz trafen sich in der Pritzwalker Bibliothek zum Wettbewerb auf Kreisebene. Gewonnen hat Flora Otto aus der Klasse 6a der Grundschule Putlitz. Flora las aus dem Buch „Chaos Whitches“ von Autorin Caroline Brinkmann vor. Eine Jury bewertete die Vorträge der Schüler. Dazu gehörten die Pritzwalker Bibliotheksleiterin Sandra Busch, die Leiterin der Stadtbibliothek Wittenberge Carolin Renkewitz und der Putlitzer Autor Olaf Waterstradt.

Flora Otto bekam neben dem Buch „Die wundersamen Talen-

te der Kalendario-Geschwister“ von Louisa Söllner noch ein zweites Buch – und den Ludwig-Lemberg-Wanderpokal, der von Olaf Waterstradt gestiftet wird. Lemberg war ein Prignitzer Heimatautor und kam aus Tackern.

Die nächste Etappe für Flora Otto ist der Bezirksentscheid Brandenburg West in Wittstock. Zum Vorlesewettbewerb in Pritzwalk angetreten waren die Mädchen und Jungen, die sich zuvor in ihren Schulen als beste Vorleser erwiesen hatten. Sie lasen zunächst Passagen aus ihrem jeweils mitgebrachten Buch. Nach einer kurzen Pause

galt es, einen für sie fremden Text vorzulesen, den die Jury ausgesucht hatte. Der Vorlesewettbewerb wurde 1959 von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels ins Leben gerufen und ist mit rund 600.000 Teilnehmern einer der ältesten und größten Wettbewerbe Deutschlands.

Vorlese-Kreiswettbewerb-Gewinnerin Flora Otto aus Putlitz inmitten der Jury: Sandra Busch, Carolin Renkewitz (r.) und Olaf Waterstradt.
Foto: Stadt Pritzwalk



Musik, mit der das Leben erwacht

Brandenburgisches Staatsorchester spielt am 2. März in Neuruppin

NEURUPPIN. Es gehört zu den kunstvollsten und anspruchsvollsten Cellokonzerten seiner Zeit – das Cellokonzert C-Dur von Joseph Haydn. Am Sonntag, dem 2. März, spielt der 17-jährige Emanuel Schulze den zweiten und dritten Satz daraus zusammen mit dem Brandenburgischen Staatsorchester in Neuruppin. Damit eröffnet der junge Solist das Frühjahrs-Sinfoniekonzert unter Leitung von Takao Ukigaya in der Neuruppiner Kulturkirche. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Die Gäste können sich außerdem auf das Konzert für Flöte und Harfe C-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart mit

Yunko Ukigaya (Flöte) und Serafina Jaffé (Harfe) und auf die 8. Sinfonie von Antonin Dvorák freuen. Haydn's Cellokonzert galt als verschollen, bis ein tschechischer Musikwissenschaftler 1961 eine Stimmenabschrift im Prager Nationalmuseum fand. Der dritte Satz gehört zum Schwersten, was die Celloliteratur zu bieten hat. Die barocke Feierlichkeit weicht dem modernen, leidenschaftlichen Virtuositentum. Der junge Solist Emanuel Schulze stammt aus einer Musikerfamilie aus Frankfurt (Oder), gewann Erste Preise und Sonderpreise bei den Regional-,

Landes- und Bundeswettbewerben „Jugend musiziert“ und bei Jugendmusikwettbewerben in Stuttgart und war 2021 Preisträger Internationaler Wettbewerbe in Österreich, der Schweiz, Belgien, Russland, Tschechien und den USA. Nach dem Cellokonzert betreten die Solistinnen Yunko Ukigaya (Flöte) und Serafina Jaffé (Harfe) zusammen mit dem Staatsorchester die Bühne. Das Konzert für Flöte und Harfe C-Dur schrieb Wolfgang Amadeus Mozart 1778 in Paris, als er mit seiner Mutter knapp anderthalb Jahre durch Deutschland und Frankreich reiste, um eine Stelle

als Kapellmeister zu finden. Zu jener Zeit war die Harfe das Modedinstrument der gehobenen französischen Gesellschaft und noch in der baulichen Entwicklungsphase. Obwohl Mozart weder Flöte noch Harfe spielte, wurde sein Doppelkonzert zur bekanntesten Musik für diese beiden Instrumente. Nach der Pause folgt Antonin Dvorák's 8. Sinfonie. Er komponierte sie Ende der 1880er Jahre, als er schon international berühmt war. Dvorák gönnte sich auf seinem Sommersitz im tschechischen Vysoká bei Příbram eine Pause, um sich zu sammeln und zu erholen. Inspi-

Konzerte des Brandenburgischen Staatsorchesters in Neuruppin sind immer ein Erlebnis.
Foto: Eckhard Handke

Internationales Flair mit 120 Rennfahrern

2000 Besucher für den Internationalen ADAC Moto-Cross Winter Cup erwartet

BURGSTALL. Am Sonntag, dem 2. März, findet auf der 1650 Meter langen, anspruchsvollen Sandstrecke des MSV Dolle e.V. (Sachsen-Anhalt) der 26. Internationale ADAC Moto-Cross Winter Cup statt. Das traditionelle Rennen erfreut sich sowohl bei den Fans als auch bei den Rennfahrern Beliebtheit. Was im Jahr 1999 mit einem kleinen Training und etwa 30 Fahrern begonnen hat, ist heute eine traditionelle Größe: der ADAC Moto-Cross Winter Cup im Vorbereitungsprogramm der deutschen und europäischen Motocross Elite. Das Besondere bei dem Winter Cup ist, dass dieser Event als absolutes Racing ausgetragen wird und als erster ernsthafter Checkup für die beginnende Rennsaison der deutschen Motocross-Szene gilt. Der Winter Cup in Dolle ist seit vielen Jahren auch eine feste Adresse für Rennfahrer aus Europa geworden. Somit wird wieder internationales Flair im traditionellen Bördedekreis geboten. Der gastge-

bende Verein rechnet mit 2000 Besuchern und etwa 120 Teilnehmern aus zehn Nationen. Sie treten mit der Ladiesklasse, sowie in den Hubraumklassen 85 ccm, 125 ccm, 250 ccm und 450 ccm in insgesamt fünf Kategorien an. Das kleine Heidedorf ist neben dem in Baden Württemberg gelegenen Frankbach der einzige Austragungsort dieser Art von Vorsaisonrennen in Deutschland. Bereits am Samstag vor dem Rennen nutzen einige Fahrer den Parcours zum Training. Am Sonntag beginnt das Training für die Wertungsläufe um den Cup ab 8 Uhr. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenpflichtig. Für Speisen und Getränke ist für die Besucher durch den Förderverein des MSV Dolle e. V. gesorgt. Für die Unterstützung der Veranstaltung bedankt sich der Verein bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern und Sponsoren, dem ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V. sowie bei der Gemeinde Burgstall. WS



Gewagte Fahrmanöver erwarten die Zuschauer. Foto: MSV Dolle e.V.

Anzeige

Sechs Heilpflanzen für einen entspannten Bauch Immer nach dem Essen dick und aufgebläht?

EIN GEFÜHL WIE AUFGEBLASEN
Immer nach dem Essen stellt es sich ein: Dieses Gefühl, als hätten sich plötzlich massenhaft Kilos in der Bauchregion angesammelt. Der Gürtel spannt – Rock oder Hose erscheinen zwei Nummern zu klein, sogar das Durchatmen fällt schwer. Dabei sind es keine zusätzlichen Pfunde, die den Umfang wachsen lassen, sondern ein geblähter Bauch. Schnelle Hilfe leisten jetzt GASTEO Magen-Tropfen.

Nach dem Essen oder bei Bedarf eingenommen, sorgen sie rasch für wohltuende Linderung. **HEILPFLANZEN-KOMBINATION AKTIVIERT UND ENTSPANNT SCHNELL**
Sofort nach dem Kontakt mit der Zunge aktivieren therapeutische Bitterstoffe, z.B. enthalten in Wermut-, Benediktenkraut und Angelikawurzel, die Verdauungssäfte.^{1,2} Krampflösendes Gänsefingerkraut, Süßholzwurzel und

Kamillenblüten entspannen den gesamten Magen-Darm-Trakt. Der Blähbauch verschwindet, Rock oder Hose passen wieder – was für ein Gefühl! **IMMER DABEI, FÜR ALLE FÄLLE**
Blähbauch und Völlegefühl können jederzeit auftreten. Oft reichen eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen, oder ein Burger unterwegs. Deshalb: Keine Handtasche ohne GASTEO Magen-Tropfen. Die cleveren Magen- und Verdau-



Es sind nicht immer die Kalorien. Oft ist es einfach Luft im Bauch

ungshelfer bleiben nach dem ersten Gebrauch sogar noch zwölf Monate verwendbar.

1 Liszt et al. (2017) PNAS; 114(30), E6260-E62691; 2 Inge Depoortere (2014) Gut; 63:179-190. **GASTEO®** Flüssigkeit zum Einnehmen. **Wirkstoffe:** Gänsefingerkraut, Süßholzwurzel, Angelikawurzel, Benediktenkraut, Wermutkraut, Kamillenblüten. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. **Enthält 40 Vol.-% Alkohol.** (Stand: 11/2022). **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.** Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG, Flugstraße 11, 76532 Baden-Baden

Blähungen? Völlegefühl?
Magenkrämpfe?

GASTEO®
hilft Deiner Verdauung
über den Berg

Fragen Sie in
Ihrer Apotheke
danach!

PZN 10738439, AVP 10,89 €

BERUFE, CHANCEN, PERSPEKTIVEN

Anzeigensonderveröffentlichung

Solarteuer – ein Beruf im Werden

Fachleute für die Installation, Instandhaltung und Reparatur von Solaranlagen sind gefragt

BRANDENBURG. 4,75 Millionen Photovoltaikanlagen sind per 1. Januar 2025 in Deutschland installiert, davon 425 000 Steckersolargeräte. Menschen, die als Fachleute für die Installation, Instandhaltung und Reparatur von Solaranlagen verantwortlich sind, werden heutzutage als Solarteure, auch als Solarinstallateur oder Photovoltaikinstallateur bezeichnet.

Zu ihrer Arbeit gehört ein weites Aufgabenfeld: Vor der Installation einer Solaranlage müssen sie den Standort der Anlage überprüfen und die Ausrichtung der Solarpaneele, die Auswahl der Montagestrukturen und die Integration in das bestehende Stromnetz festlegen. Die Montage der Solarpaneele auf Dächern, Fassaden oder anderen geeigneten Flächen umfasst das Befestigen an Halterungen oder Rahmen,



Wenn man die Energiewende wirklich will, ist eine darauf ausgerichtete spezielle berufliche Ausbildung sinnvoll.

Florian Scholz
Geschäftsführer der
Solaro PV Berlin

Bei Solaro PV arbeiten Fachleute aus verschiedenen Gewerken zusammen, um Photovoltaikanlagen fachgerecht zu planen und zu installieren. Doch auch die Arbeit auf dem Dach will gelernt sein.

Fotos: Solaro PV, BDSh, Adobe Stock/Dragna Gordic

das Verlegen von Verkabelungen und das Anschließen an Wechselrichter, die den erzeugten Gleichstrom in Wechselstrom umwandeln. Der erzeugte Strom muss sicher in das Stromnetz des Gebäudes eingespeist werden. Nach der Installation überprüfen die Fachleute die gesamte Anlage auf Funktionalität. Auch danach erfordern Solaranlagen regelmäßige Wartung. Solarteure führen Inspektionen durch, reinigen die Paneele, überwachen die Leistung und beheben Störungen oder Schäden.

Das ist ein sehr komplexes Aufgabenfeld, das Wissen und Fertigkeiten auf vielen Gebieten umfasst, von der ständigen technischen und rechtlichen Weiterbildung ganz abgesehen. Das Paradoxe daran: Diesen Beruf gibt es gar nicht.

Wer eine Solaranlage vornehmen will, muss oft mehrere Gewerke beschäftigen – Elektroinstallateure, Dachde-

cker, Betriebswirte ... Denn der Weg für eine allumfassende Ausbildung ist noch lang und umständlich. Angehende Solarteure benötigen eine Ausbildung für Elektrotechnik, Elektroinstallation oder erneuerbare Energien. Ideal ist eine Ausbildung zum Elektrikermeister mit spezieller Schulung für Solarinstallationen oder zum Elektriker für Betriebstechnik mit Schwerpunkt Photovoltaik. Hinzu kommt eine Ausbildung als Dachdecker, denn das Installieren in luftiger Höhe ist nichts für Laien. Kenntnisse über örtliche Gesetze und Vorschriften sowie Zertifizierungsverfahren runden das Bild ab. Am Ende steht dann ein Fachwirt für Solartechnik oder ein Photovoltaik-Installateur. Auch ein Studium für regenerative Energien kann den Weg dahin ebnen.

Für die weiterführenden Ausbildungen in Richtung Photovoltaik gibt es in den Bundesländern verschiedene Einrichtungen, wie beispielsweise die Energiehelden academy in Plochingen (Baden-Württemberg). Da die Nutzung der So-

larenergie keine Modeerscheinung ist, sondern eine zukunftssträchtige Grundlage alternativer Energiegewinnung, kann die umständliche, aufwendige und uneinheitlich geregelte Ausbildung auf Dauer nicht befriedigen. Das weiß der Bundesverband des Solarhandwerks e.V., der seinen Sitz in Berlin hat und sich um die Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, den Ausbildungseinrichtungen und den Praktikern bemüht.

Am 20. Januar 2025 tagte erstmals ein Arbeitskreis, um die Profilierung einer Berufsausbildung zum Fachmann für Photovoltaik voranzubringen. Und was sagt die Praxis zu diesen Bemühungen? Florian Scholz ist einer der beiden Geschäftsführer der Solaro PV Berlin GmbH, eines jungen Unternehmens, das mit seinen 20 Mitarbeitern Photovoltaikanlagen in Berlin und Brandenburg aller Größen projektiert und installiert. „Wenn man die Energiewende wirklich will“, meint der Elektrofachmann, „ist eine darauf ausgerichtete spezielle berufliche Ausbildung sinnvoll. Ein solcher Ausbildungsberuf an modernster Technologie und mit Zukunft wird die Attraktivität des Handwerks für junge Leute erhöhen.“

Matthias Voß

➔ Mehr Informationen über Berufs- und Ausbildungschancen unter: www.bdsh.solar



Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir
Pflege- und Hauswirtschaftskräfte m/w/d
exam. Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d
Altenpfleger m/w/d und
Qualitätsbeauftragter m/w/d

mit Motivation zu Fort- und Weiterbildung, für selbstständige Tätigkeit im ambulanten Bereich. Fahrerlaubnis erforderlich.

Bew. an: Häusl. Kranken- u. Seniorenpflege
Doris Kühl, Bad-Wilsnacker-Str. 55, 19322 Wittenberge
E-Mail: a.klaehnhammer@krankenpflege-kuehl.de

Wir suchen **ab sofort** Verstärkung für unser Team:

• **Maurer/ Betonbauer (m/w/d)**
Schwerpunkt: Maurerarbeiten (Sanierung und Neubau) Betonbauarbeiten, Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen - Radlader, Minibagger wäre wünschenswert

• **Zimmerer (m/w/d)**
Schwerpunkt: Sanierung und Neubau

Voraussetzung:
abgeschlossene Berufsausbildung, Führerschein Klasse B, Berufserfahrung

Schriftliche Bewerbungen bitte an:
R. + W. Schiewe Bau GmbH
Perleberger Straße 34, 16909 Wittstock
E-Mail: info@schiewebau.de
Tel. 03394 4711-6
Mo.-Fr. von 7-16 Uhr erreichbar



Wir von WDM Deutenberg leben Drahttechnik. Seit mehr als 60 Jahren vertrauen uns tausende Unternehmen und Kommunen. Mit 300 Mitarbeitenden verarbeiten wir an unseren Standorten in Brandenburg, Sachsen und Nordrhein Westfalen pro Jahr über 30.000 Tonnen Draht und zählen zu den größten Drahtproduzenten in Europa. Werde jetzt Teil der WDM Deutenberg Erfolgsgeschichte.

AZUBIS GESUCHT

Wir bieten jungen, motivierten Menschen eine Zukunft im Rahmen einer Ausbildung.
Ausbildungsbeginn August 2025.

Industriekaufmann*
Industriemechaniker*
Maschinen- und Anlagenführer*

- ➕ sorgfältige Einarbeitung
- ➕ kollegiales Arbeitsumfeld
- ➕ moderne Arbeitsplätze
- ➕ attraktive und leistungsbezogene Vergütung
- ➕ monatliche Gesundheitsprämie
- ➕ 30 Tage Urlaub
- ➕ kostenfreie Arbeitsschutzkleidung

MEHR INFOS



WDM Deutenberg GmbH
Putlitzer Straße 8, 16928 Groß Pankow OT Wolfshagen
038789 879-0, personal@wdm-deutenberg.com, www.wdm-deutenberg.com

Tipps für den Berufsstart

Mazubi: Plattform für Schulabgänger

BRANDENBURG. Mazubi – die Plattform der Märkischen Allgemeinen Zeitung für die Ausbildungsplatzsuche in Brandenburg und Berlin – präsentiert ab dem 25. Februar neue Infos für Schulabgänger und für Unternehmen. Auf mazubi.de erfahren Schüler Wissenswertes zu Ausbildungsberufen, zum Bewerbungsprozess, zur Vorbereitung von Anschreiben und Lebenslauf und zum Vorstellungsgespräch. Kann ChatGPT bei Bewerbungsschreiben helfen? An wen können sich Azubis wenden, wenn es mal in der Ausbil-

dung nicht gut läuft? Antworten liefert mazubi.de. Neben einer Übersicht freier Ausbildungsplätze in der Region gibt es auch Erfahrungsberichte von Azubis auf mazubi.de. Unternehmen wiederum finden Tipps für eine effektive Suche nach passenden Auszubildenden.

➔ Scannen Sie jetzt den QR-Code, um direkt zum Portal mazubi.de zu gelangen!



Foto: Adobe Stock/Fabio

WIR SUCHEN MITARBEITER GEBÄUDEINNENREINIGUNG

Wir, die **Blechs Schmidt GmbH** aus Pritzwalk sind ein etabliertes & seriöses Unternehmen mit über **30 Jahren Branchenerfahrung**. Wir suchen **ab sofort** zuverlässige Mitarbeiter*innen für die tägliche **Reinigung von Büroflächen in Pritzwalk**.

DAS BIETEN WIR IHNEN:
Tariflohn | 14,25€
Urlaub | 30 Tage
Arbeitszeit | 20 - 30 Stunden pro Woche
Betreuung direkt vor Ort
Umfassende Einarbeitung

Interesse? Dann jetzt bewerben!

BLECHSCHMIDT
INDUSTRIE- UND GEBÄUDESERVICE GMBH
FRITZ-REUTER-STRASSE 3, 16928 PRITZWALK
TELEFON: 0 33 95 - 76 40 10 | WHATSAPP: 0172 3168301
MAIL: INFO@BLECHSCHMIDT-GMBH.DE

SCAN MICH

Magnera
Glatfelter Falkenhagen GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen:

Elektroniker (m/w/d)

Das bieten wir Ihnen:

- Umfangreiche Einarbeitung
- Montl. Grundgehalt: 3.019 € zzgl. Zuschlag von 7,5% für das Arbeiten im vollkontinuierlichen Schichtsystem
- Lukrative Schichtzuschläge von Nacht-, Spätschicht, Sonntag und Feiertage
- Urlaubsgeld und 13. Monatsgehalt
- 38h/ Woche + 6 Wochen Urlaub pro Jahr, 2 freie Wochenende pro Monat

Ihre Aufgaben:

- Behebung von Fehlern und Störungen an unseren Produktionsanlagen
- Installationen im Bereich der Gebäude- und Anlagentechnik

Das bringen Sie mit:

- Ausbildung als Elektroniker für Betriebstechnik/ Automatisierungstechnik

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
jobs.falkenhagen@glatfelter.com

Magnera - Glatfelter Falkenhagen GmbH
Rolf-Hövelmann-Straße 10 • 16928 Pritzwalk
Telefon: 033 986 69 607

BERUFE, CHANCEN, PERSPEKTIVEN

Anzeigensonderveröffentlichung

Die Gründungsbereitschaft im Handwerk sinkt

Angehende Meister fürchten vor allem die Belastung durch Bürokratie

POTSDAM. Die Motivation junger Fachkräfte, sich selbstständig zu machen, nimmt ab. Das zeigt eine aktuelle Umfrage der Handwerkskammer Potsdam unter Meisterschülern am Bildungs- und Innovationscampus Handwerk (BIH) in Götz (Potsdam-Mittelmark). Demnach planen nur noch 47 Prozent der angehenden Handwerksmeisterinnen und Handwerksmeister eine Unternehmensgründung oder sind bereits selbstständig. Im Jahr 2021 lag dieser Anteil noch bei 53 Prozent.

Die Gründe für den Rückgang sind vielfältig: 39 Prozent der befragten Meisterschüler fürchten die hohe Bürokratiebelastung, 31 Prozent sehen das finanzielle Risiko als zu hoch an. Etwa jeder Vierte (24 Prozent) möchte mehr Zeit für die Familie haben. Und auch weitere Faktoren spielen bei vielen Befragten eine Rolle: 29 Prozent verweisen auf fehlendes Kapital und jeder Fünfte (21 Prozent) sieht die schwierige wirtschaftliche Lage als Ursache.

Trotz der sinkenden Gründungsbereitschaft bleibt die Meisterausbildung für Handwer-

kerinnen und Handwerker eine attraktive Karriereoption. 64 Prozent der Befragten sehen darin eine Möglichkeit, ihre fachlichen Kenntnisse zu erweitern. 60 Prozent erhoffen sich bessere Verdienstmöglichkeiten und 59 Prozent gesteigerte Aufstiegschancen.

Ralph Bührig, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Potsdam, sieht mit Blick auf die Ergebnisse dringenden Handlungsbedarf durch die Politik. Die Umfrage zeige, dass die Motivation zur Selbstständigkeit gestärkt werden müsse. „In den kommenden Jahren stehen allein in Westbrandenburg rund 7500 Handwerksbetriebe vor der Herausforderung, eine Nachfolge zu finden. Deshalb ist es entscheidend, diese jungen Fachkräfte zu ermutigen, den Schritt ins Unternehmertum zu wagen“, mahnt Bührig. Auf dem Bildungs- und Innovationscampus in Götz bietet die Handwerkskammer Potsdam Weiterbildungen mit engagierten Ausbildern und modernster Technik. „Aber auch die Politik ist gefordert, die Rahmenbedingungen für Gründungen und Betriebs-



Foto: Adobe Stock/Mediaparts

nachfolgen zu verbessern“, betont der Hauptgeschäftsführer der Kammer. Dazu würden eine finanzielle Unterstützung durch einen Meisterbonus in Brandenburg sowie der Ausbau bestehender Förderprogramme wie der Meistergründungsprämie gehören.

Notwendig sei zudem eine deutliche Reduzierung der Bürokratielasten für kleine Handwerksbetriebe. Ralph Bührig fordert auch mehr Wertschätzung dafür ein, „was selbstständige Handwerkerinnen und Handwerker jeden Tag für unsere Wirtschaft leisten“. WS/so

In die Arbeitswelt hineinschnuppern
Am 3. April ist Zukunftstag in Brandenburg

PRIGNITZ/OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Bei der Nordgetreide GmbH & Co. KG Falkenhagen kann man „hinter die Kulissen der Frühstückswelt“ schauen. Die KMG Klinik Nordbrandenburg in Pritzwalk öffnet ihre Türen für alle, die sich für Gesundheitsberufe interessieren. Und bei der Bioeton Deutschland GmbH in Kyritz kann man für einen Tag Einblicke in die chemische Industrie gewinnen. Am 3. April öffnen Unternehmen, Handwerksbetriebe, Hochschulen und viele andere Einrichtungen ihre Türen zum „Zukunftstag für Mädchen und Jungen im Land Brandenburg“. An diesem Tag haben Jugendliche ab Klasse 7 die Möglichkeit, erste praktische Einblicke in die Berufswelt zu erhalten und die Vielfalt der Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten in Brandenburg kennenzulernen – vor Ort oder digital im Netz.

Schüler können sich ab sofort ihren Platz sichern. Ein regelmäßiger Blick auf die Aktionslandkarte des Zukunftstages lohnt sich, denn es kommen täglich neue Angebote hinzu. Die Aktionskarte des Zukunftstages ist erreichbar unter <https://zukunftstagbrandenburg.de/ak>.

Beim Zukunftstag im Werk der Emsland-Stärke in Kyritz werden die Besucher durch die Produktion geführt.
Foto: Emsland-Stärke

Der Zukunftstag ist ein wichtiges Instrument, um jungen Menschen in der Arbeitswelt Kompass und Orientierung zu geben.

Steffen Freiberg
Bildungsminister

und wird vom Bildungsministerium betreut und finanziert. „Der Zukunftstag ist ein wichtiges Instrument, um jungen Menschen in der modernen Arbeitswelt Kompass und Orientierung zu geben. Er kann Türen öffnen und Möglichkeiten aufzeigen, wie es nach der Schule weitergehen kann. Ob Berufsausbildung oder Studium – die Chancen auf einen guten Job in Brandenburg sind hoch“, sagt Bildungsminister Steffen Freiberg.

#wirbildenaus
SORGE FÜR ENERGIE IN WITTENBERGE UND WERDE STADTWERKER

ELEKTRIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK (m/w/d)
UMWELTECHNOLOGE FÜR WASSERVERSORGUNG (m/w/d)

Wir bieten dir:
die Chance zur Übernahme in eine Festanstellung, 38-Stunden-Woche, 30 Tage Urlaub und einen persönlichen Freistellungstag, Jahressonderzahlung, Arbeitskleidung, Fahrkostenerstattung, Übernahme von Übernachtungskosten, Zuschuss zum Führerschein, Jobrad

Du bringst mit:
mindestens die Fachoberschulreife, Begeisterung für Technik

Weitere Infos zur Ausbildung unter
www.stadtwerke-wittenberge.de/ausbildung-jobs.html

Stadtwerke Wittenberge

EDEKA Putlitz, Perleberg und Wittenberge
JETZT MIT EINEM KLICK BEWERBEN
bewerben.bei.boeckelmann.nord@edeka.de

Genieße die Frische
AUS DER PRIGNITZ

Werde Teil unseres Teams, bewirb Dich jetzt!

WIR BILDEN AUS!
Werde **MECHATRONIKER** oder **ELEKTRIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK** (m/w/d)
inkl. 365 Tage VBS-Ticket für Berlin/Brandenburg

transformare
ELEKTRISCHE ANLAGEN IM NETZ

Tariforientierte Vergütung
Digitales Berichtsheft
Zukunftsichere/r Branche und Beruf
Betriebliches Gesundheitsmanagement

Hirtenweg 20 | 19322 Wittenberge
www.transformare.tech | bewerbung@transformare.tech

WIR SUCHEN DICH!
NOCH AUF DER SUCHE NACH EINER AUSBILDUNG ODER DUALEM STUDIUM?

Landkreis Prignitz

- Vermessungstechniker
- Studium Geodäsie und Messtechnik – Bachelor of Engineering

BEWERBUNGSFRIST: 16. MÄRZ 2025

hagebaumarkt
Kyritz · Wittstock · Perleberg

BEWIRB DICH JETZT!

STARTE DEINE KARRIERE BEI UNS!

Wir bieten Dir eine Ausbildung als **Kaufmann im Einzelhandel** (m/w/d), **Verkäufer** (m/w/d) sowie als **Lagerist** (m/w/d). Bei Interesse melde Dich gern im Markt!

hagebaumarkt Prignitz GmbH & Co. KG · Eichenstraße 30–40 · 25462 Rellingen
Standort: hagebaumarkt kyritz · Pritzwalk Str. 46 · 16866 Kyritz
hagebaumarkt Wittstock GmbH & Co. KG · Uetersener Straße 2 · 16909 Wittstock/Dosse
Schröder Bauzentrum GmbH, Perleberg & Co. KG
Standort: hagebaumarkt Perleberg · Schwarzer Weg 8 · 19348 Perleberg

BERUFE, CHANCEN, PERSPEKTIVEN

Land will verstärkt internationale Fachkräfte anwerben

Welcome-Center bislang in Wittenberge und zehn anderen Orten

WITTENBERGE. Schon seit rund zwei Jahren gilt das Welcome Center in Wittenberge als zentrale Anlaufstelle für hier lebende Menschen mit Migrationshintergrund. Unabhängig von Aufenthaltsstatus und Herkunft soll die Integration in den Arbeitsmarkt sowie die soziale Teilhabe etwa bei Bildung, Freizeit, Wohnen und Gesundheit erleichtert werden. Ob es nun Beratungen zu

Antragstellungen oder Sprachprobleme sind, sie werden kostenlos angeboten. Ein Fokus sind Beruf, Ausbildung und Praktika. Der brandenburgische Arbeitsminister Daniel Keller (SPD)

will das über den Europäischen Sozialfonds finanzierte und derzeit in Brandenburg an insgesamt elf Orten umgesetzte Vorhaben ausweiten und hat dazu auch bereits eine virtuelle Informationsveranstaltung angeboten. „Die diversen Anlaufstellen von „Willkommen in Brandenburg“ bieten eine umfassende Unterstützung unserer zukünftigen Fach- und Arbeitskräfte in allen Lebensbereichen – von der Anerkennung ihrer Bildungsabschlüsse bis hin zur Unterstützung bei der Kinderbetreuung und Wohnungssuche“, so Keller.

Er hofft so auch „maßgeblich zur Sicherung unseres Fach- und Arbeitskräftebedarfs“ beizutragen. Für den wirtschaftlichen Erfolg des Landes sei es wichtig, „verstärkt internationale Fachkräfte anzuwerben, aber auch Geflüchtete gezielt und noch frühzeitiger in den Arbeitsmarkt zu integrieren“. Ähnliche Center wie in Wittenberge gibt es in Brandenburg in Luckenwalde oder Bernau und Landkreisen wie Dahme-Spreewald und Spree-Neiße. In den vergangenen beiden Jahren haben die elf Anlaufstellen 3500 Erstberatungen von Menschen mit Mig-

igrationsgeschichte geleistet, davon waren 42,3 Prozent Frauen. Hinzu kamen mehr als 9000 Folgeberatungen. Dabei ging es um Fragen wie: Wo kann ich mein Schul-, Studiums- oder Ausbildungszeugnis anerkennen lassen? Wer übersetzt diese Dokumente? Welche Kosten kommen auf mich zu? Ebenso gab es oft individuelle Anfragen zu arbeitsrechtlichen Fragen bei der Aufnahme einer Tätigkeit. Ein weiteres Schwerpunktthema ist der Sprachwerb. Daneben kristallisieren sich unter anderem Fragen nach der möglichen Unterbringung von Kindern in Kitas oder Horteinrichtungen sowie die Wohnungssuche heraus.

Bei tiefergehenden Fachfragen verweisen die Projektträger an weitere regionale Akteure wie Jobcenter, Jugendberufsagentur, Bildungsträger, Vereine, das regionale Integrationsnetzwerk Brandenburg (IQ) oder Ausländerbehörden. „Eine gute regionale Vernetzung und Kooperation der beteiligten Akteure, wie sie derzeit aktiv gelebt wird, ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für eine gelebte Willkommenskultur“, sagte Minister Keller.

Said Hamid Azizi (l.) wird von Sabrina Borowsky und Mussab Awad (r.) im „Welcome Center“ in Wittenberge beraten.
Foto: Oliver Gierens



WEIL WORK AND TRAVEL JEDER KANN

BUFDI. NEIN? DOCH! OHHH.

Entscheide Dich gegen australische Schlangen und überdimensionale Spinnen - wähle ein Ehrenamt, das Dich im Leben weiterbringt. Nutze den Bundesfreiwilligendienst an einer Schule im Landkreis Prignitz und bewege etwas in Deiner Heimat.

Wir wollen Dich!

#WEILEHRENAMTSETZT

Jetzt bewerben und 2025 starten: bewerbung@lkprignitz.de

Hoch- und Tiefbaugesellschaft Wittstock mbH

Wir bilden aus!

- Maurer (m/w/d)
- Rohrleitungsbauer (m/w/d)

Wir stellen ein:

- (Tief-) Bauleiter (m/w/d)
- Hoch- und Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)

Hoch- und Tiefbaugesellschaft Wittstock mbH
Pritzwalker Straße 12 • 16909 Wittstock
Tel.: 03394/4765-0 • E-Mail: info@htw.de • Web: www.htw.de

TAXI WAGNER
Inh. Katja Pfennigschmidt e.K.

Havelberger Str. 38, 16928 Pritzwalk
Telefon 03395 306143
Mobil 0172 3094815
E-Mail info@taxiruf-wagner.de
www.taxiruf-wagner.de

WIR SUCHEN
zuverlässige und freundliche
Fahrer für unseren Taxi Betrieb

Ausschließlich aus dem Pritzwalker Raum und Umgebung!
(Gern auch Fahrer, die nur am Wochenende im Früh oder Spätdienst arbeiten wollen)

Voraussetzung:
Führerschein und Personenbeförderungsschein (Antrag Führerscheinstelle, ärztlicher Eignungstest)
- Keine Ortskundenprüfung mehr nötig -

Kosten für den P-Schein werden bei vorheriger Absprache von uns übernommen.

Ein Maß an Ortskenntnissen wird vorausgesetzt, sowie ein gepflegtes Erscheinungsbild und das Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Die Haupttätigkeit beläuft sich Wochentags auf Krankenfahrten jeglicher Art & Taxiservice auch überregional in der Zeit von 05-14 Uhr. (Kann je nach Auftragslage und durch Wartezeiten abweichen)

Vollzeit / Teilzeit / Zuverdienst

1x im Monat Wochenenddienst (In Rufbereitschaft von zu Hause aus)

Interesse? Einfach vorbeikommen!

Babyprinzip für die Management-Etage

Neues Buch von Stefan Rippler zeigt, was wir für den Job von Babys lernen können.

BRANDENBURG. Babys sind offenbar geborene Führungskräfte. Sie handeln intuitiv, kommunizieren klar und direkt – Fähigkeiten, die im Management unverzichtbar sind. Ihr Führungsstil wirkt erstaunlich effektiv. Deshalb können wir viel von ihnen lernen, meint der deutsche Autor, Journalist und Berater Stefan Rippler. Sein neues Buch „Babyprinzip“, erschienen im Vahlen-Verlag, zeigt: Wir alle waren einmal perfekte Manager.

Im Job müssen wir demnach nur zu unseren Wurzeln zurückfinden. Das Buch zeigt sich wissenschaftlich belegt, kurzweilig geschrieben – mit vielen Praxis-Beispielen aus der Arbeitswelt, Lerneinheiten und praktischen Checklisten: Karriere- und Führungswissen aus einer völlig neuen Perspektive.

Babys sind kleine Forscher, Netzwerker und lernen schneller, als wir Erwachsenen es jemals wieder tun werden, so sieht es



Stefan Rippler.
Fotos: www.baby-prinzip.de



Stefan Rippler. Unbeeindruckt von gesellschaftlichen Normen, negativen Glaubenssätzen oder Statusstreben erhalten wir von ihnen wichtige Lektionen über intuitive Führung, klare Kommunikation und gesundes Selbstmanagement. Babys geben direktes Feedback ohne Hidden Agenda, also Hintergedanken. Sie spiegeln die Gefühle des Gegenübers und zeigen, was für New Leadership entscheidend ist: emotionale Intelligenz. Sie entscheiden zügig, handeln schnell und

streben danach, sich weiterzuentwickeln – sie verkörpern die Vorwärtsgewandtheit, die für ein agiles Wachstumsdenken essenziell ist. Babys probieren aus. Sie üben, bis etwas klappt – kennen und respektieren dabei ihre Grenzen. Sie sehen Scheitern als Chance – und lehren uns Projektmanagement. Babys wollen kooperieren und verschaffen sich Gehör: Im Netzwerk statt in einer Hierarchie. Dieses Buch vermittelt die Lektionen, die Babys uns lehren und überträgt sie ins Berufsleben. Es erinnert uns in Stefan Riplers Darstellung an das, was wir alle schon einmal intuitiv richtig gemacht haben.

Dabei geht es in den einzelnen Kapiteln nicht nur um das passende New Leadership für die Management-Etagen. Beleuchtet wird auch die Kommunikation an sich, die Authentizität, die Babys repräsentieren, ihre emotionale Intelligenz und Selbstfürsorge.

Stefan Rippler, Das Babyprinzip, 2025, Vahlen. ISBN 978-3-8006-7675-0, 18,90 Euro.

Zukunft Landwirtschaft

Rekord bei den Ausbildungsstartern in Agrarberufen

BRANDENBURG. Mit insgesamt 309 Ausbildungsverträgen in den landwirtschaftlichen Berufen Landwirt/in, Tierwirt/in, Fachkraft Agrarservice und Hauswirtschaftler/in im aktuellen Ausbildungsjahr 2024 verzeichnete die Sparte in Brandenburg einen Rekordzuwachs angehende Facharbeiter. Im Jahr zuvor waren es noch 278 Berufsstarter, die sich in den vier Berufsfeldern für eine Ausbildung in einem landwirtschaftlichen Betrieb ihrer Region entschieden haben. Damit wurde ein Plus von 31 Ausbildungsverträgen verzeichnet.

Den größten Zulauf verzeichnete das Fach der klassischen Landwirtschaft, die in Brandenburg seit August 2022 auf Grundlage eines novellierten Rahmenlehrplans an vier Berufsschulen im Land vermittelt wird. Hier stieg die Anzahl der Azubis des 1. Lehrjahrs von 177 im Jahr 2023 auf 206 im Jahr 2024. „Ich bin Landwirtin geworden, weil ich draußen in der Natur arbeiten wollte, weil ich sehe, was ich mit meinen Händen schaffe, weil ich darauf Einfluss nehmen kann und am Ende ernte, worauf ich ein Jahr lang hingearbeitet habe“, erklärt Theresa Korn von der Agrargenossenschaft Drahnisdorf eG ihre Motivation. Sie ist beste Azubine Landwirtschaft in Brandenburg im Jahr 2023.

Weniger Hoffnungen auf Fachkräftezuwachs können sich aktuell die Tierhaltungsbetriebe machen. Für die Ausbildung Tierwirt/in Rinderhaltung entschieden sich nur noch 27 Schulabgänger, im vergangenen Jahr waren es noch 31. Dramatisch ist die Nachwuchslage in der Schweinehaltung. Seit 2022 traf kein Azubi mehr die Wahl für eine Lehre in dieser Fachrichtung. „Eine Folge der Situation unserer Schweinehaltung im Land“, analysiert Henrik Wendorff, der Präsident des Landesbauernverbandes Brandenburg. „Wir können in dieser Sparte den jungen Menschen im Moment kaum eine strahlende Zukunft vermitteln. Umso mehr werbe ich für die Ausbildungsplätze in unseren schweinehaltenden Betrieben, in denen exzellent ausgebildete Teams in modernen, tierwohlgeordneten Ställen mit sehr viel Freude arbeiten. Ich lade die jungen Leute ein: schaut euch in den Sozialen Medien die Berichte unserer Betriebe an und macht euch ein Bild! Die Arbeit mit den Tieren ist eine Bereicherung.“

Die Zahlen der neu abgeschlossenen Berufsausbildungsverträge in der Landwirtschaft werden von der Zuständigen Stelle Berufliche Bildung am Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Brandenburg (LELF) erhoben.



Foto: AdobeStock/Daniel

Kindergeld mit 18

Familienkasse bietet erleichtertes Verfahren für den Bezug

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Die Familienkasse der Arbeitsagentur bietet eine bequeme Lösung für den weiteren Kindergeldbezug für volljährige Kinder an, gibt die Agentur in Neuruppin bekannt. Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten Familien ein Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscode für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service übermittelt. Ein

unterschiedlicher Antrag ist nicht mehr erforderlich. „Die Familienkasse bietet schon heute ein umfassendes digitales Angebot, mit einem Profil bei der Familienkasse kann man jetzt schon rund um die Uhr Anträge auf Kindergeld und Kinderzuschlag stellen. Jetzt erleichtern wir Eltern und den Jugendlichen, die 18 Jahre alt werden, nochmals den weiteren Kindergeldbezug“, sagt

Beate Kostka, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Neuruppin. Um eine Unterbrechung der Kindergeldzahlungen zu vermeiden, steht den Kindergeldberechtigten bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes das vereinfachte Antragsverfahren zur Verfügung. Hierbei genügt die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (zum Bei-

spiel eine Studienbescheinigung). Dieser wird als Änderungsantrag für das Kindergeld gewertet. Nach Ablauf dieser Frist ist ein unterschriebener Antrag oder eine Online-Identifizierung mit BundID für die Antragstellung erforderlich. Die Familienkasse informiert in beiden Fallkonstellationen die Familien mit einem neuen Bescheid über die Festsetzung des Kindergel-

des über das 18. Lebensjahr hinaus. **Der Kontakt zur Familienkasse ist via E-Mail: familienkasse-berlin-brandenburg@arbeitsagentur.de und Tel. 0800/45555-30 (Fragen zu Kindergeld/Kinderzuschlag) und 0800/45555-33 (Auszahlungstermine) möglich, gebührenfreie Hotlines: Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 14 Uhr.**



Foto: Adobe Stock/Jenny Sturm

Vorsicht, Quishing!

So können sich Verbraucher vor trügerischen QR-Codes schützen

BRANDENBURG. QR-Codes sind praktische Helfer in der digitalen Welt und werden deshalb gerne arglos gescannt. Das machen sich Kriminelle zunutze und verstecken Phishing-Webseiten und Schadsoftware hinter der harmlosen Fassade. Aktuell landen die heimtückischen Codes sogar im Briefkasten. Das Menü eines Restaurants oder Informationen zum Bahnfahrplan: Ganz selbstverständlich trifft man im Alltag den „Quick Response“-Code an (auf Deutsch: „schnelle Antwort“), besser bekannt als QR-Code.

Beim Scannen ist Vorsicht geboten: „Auch Betrüger erzeugen QR-Codes für sogenannte Phishing-Angriffe. Diese haben das Ziel, sensible Informationen – etwa die Zugangsdaten für das Online-Banking – zu erbeuten“, sagt

Michael Schwab von der Postbank. „Quishing“ nennt sich die Masche – eine Wortneuschöpfung aus „QR“ und „Phishing“. Bevorzugt versenden Kriminelle die QR-Codes per E-Mail, verbunden mit der dringenden Aufforderung, den Code umgehend zu scannen. Der Code führt jedoch auf eine gefälschte Webseite und die vom Nutzer eingegebenen Informationen landen direkt bei den Cyberkriminellen.

Ein kritischer Blick auf den Absender der E-Mail kann eine betrügerische Nachricht enttarnen. Phishing-Mails täuschen den Namen eines seriösen Absenders vor, die Adresse ist aber fehlerhaft. Betrüger verschicken seit einiger Zeit immer wieder Briefe per Post, die angeblich von der Hausbank stammen. Das Schreiben enthält einen QR-Code, mit dem der Kunde einen „Aktualisierungsprozess“ durchführen soll. Folgt er den Weisungen, landet er auf einer gefälschten Webseite. **Augen auf beim Scannen: Eigentlich sind QR-Codes hilfreich. Manchmal ist aber Vorsicht geboten.** Foto: Postbank



Medizin

ANZEIGE



Wenn ständiges Müssen den Schlaf stört
Dieses Arzneimittel kann helfen

Häufiger Harndrang, der Urin kommt nur noch tröpfchenweise oder die Blase fühlt sich nicht entleert an? Schuld daran ist oft die Prostata. Dieses sogenannte „Männerorgan“ kann mit zunehmendem Alter wachsen und dadurch die Harnröhre blockieren. Experten haben ein Arzneimittel namens Prostacalman entwickelt, das gleich drei Wirkstoffe in sich vereint: Serenoa repens, Pareira brava o. Populus tremuloides. Diese Arzneistoffe sind dafür bekannt, u.a. den nächtlichen Harndrang zu reduzieren, den Urinfluss zu verstärken und den Restharn in der Blase zu verringern. Genial: Prostacalman beeinflusst nicht die Sexualfunktion. Das Arzneimittel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Prostacalman
(PZN 13588532)

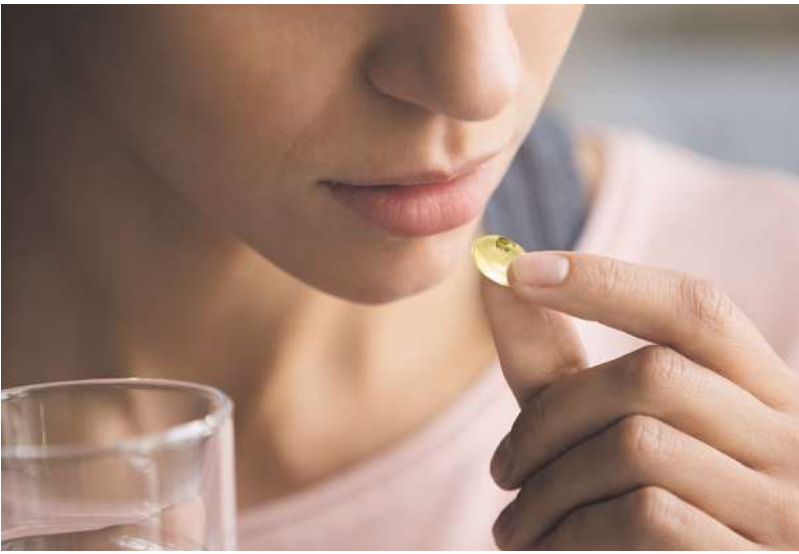
www.prostacalman.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
PROSTACALMAN, Wirkstoffe: Serenoa repens o. Pareira brava o. Populus tremuloides Dil. D2. Prostacalman wird angewendet entsprechend den homöopathischen Arzneimittelbildern. Dazu gehören: Blasenentzündungen und Beschwerden beim Wasserlassen, bei vergrößerter Prostata. Enthält 69 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, dann sollte es schnell gehen. Der Griff zu Ibuprofen ist für viele Schmerzgeplagte obligatorisch. Häufig greifen wir einfach aus Gewohnheit zur herkömmlichen Schmerztablette. Doch seit ein paar Monaten greifen immer mehr Schmerzgeplagte zur innovativen Flüssigkapsel von Spalt Forte, die doppelt so schnell¹ Schmerzen bekämpft wie herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.



Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!

Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform
Seit über 88 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.
Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen

wurden in eine einen Millimeter dünne, weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell¹ erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte
Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**



★★★★★
„Es gibt viele Schmerzmittel mit Ibu, aber Spalt Forte wirkt am schnellsten bei mir.“
(Norbert L.)

Spalt
FORTE

Von dem deutschen **Klassiker** bei Schmerzen



Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper¹

Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen

Wirkt langanhaltend
Rezeptfrei

Spalt schaltet den Schmerz ab - schnell!

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)



¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
SPALT FORTE, Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen, Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

TRAUERANZEIGEN

Denkt gern zurück an mich in schönen Stunden
und lasst mich in Gedanken bei euch sein.

Hanny Meusburger

geb. Braun
* 24. Juni 1932 † 16. Februar 2025

In stiller Trauer
**Deine Tochter Carola
Dein Sohn Jörg und Iris
Deine Enkel
Marcel, Annika mit Sylvio und Andrea mit Ringo
Deine Urenkel Hanna und Sara
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am **Sonnabend, dem 01. März 2025,**
um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Blandikow statt.



Thomas Warstat

* 08.06.1977 † 28.01.2025

Die feierliche Urnenbeisetzung findet
am **Donnerstag, dem 14. März 2025,**
um 14.00 Uhr auf dem Körtzter Friedhof
in Neustadt (Dosse) statt.



Wir hatten so viele schöne Stunden,
du warst immer für uns da,
das Schicksal hat so hart entschieden,
doch unseren Herzen bist du immer nah.



Manfred Lübchen

* 16.03.1952 † 22.01.2025

Wir werden dich immer
in unseren Herzen tragen.

In Liebe **Carola
Beatrice und Martin
Celine und Lucas**

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa



Otto Bardölke

* 08.02.1933 † 04.02.2025

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderer Dank gilt der Seniorenpflege Wusterhausen,
der Rednerin Frau Finger, der Eisdiele Probst
„Zur Marktklause“ sowie dem Bestattungshaus Weiß.

Im Namen aller Angehörigen
Die Familie

Wusterhausen, im Februar 2025

Nachruf

Zum Tode meines lieben Mannes und unserer
geliebten, tapferen Tochter

Heinz Ulbrich



Jana Kanzler

Danke für die hohe Wertschätzung und für die
große, vielfältige Anteilnahme in den
schwersten Stunden meines Lebens.

**Gisela Ulbrich
und Familie**

Kyritz, im Februar 2025

Danksagung

Wir vermissen Dich!

Ingard Elit

Wir danken allen herzlich, die uns beim schmerzlichen
Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und
Oma mit Anteilnahme zur Seite gestanden haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Schott für
seine einfühlsamen Worte und der Häuslichen Krankenpflege
„Pustebume“, die unsere Mutter lange Zeit begleitet hat.

In stiller Trauer
Annelore, Arno und Konrad

Schweinrich, im Januar 2025



DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von
meiner lieben Frau und Mutti

Irmgard Fechner

und möchten allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn
für die liebevollen Briefe, Blumen und Geldzuwendungen
herzlich danken.

Besonderer Dank gilt Facharzt Norbert Strauß,
dem AWO Seniorenheim Station 2 sowie
dem Bestattungshaus Brüsehafer
für die hilfreiche, einfühlsame
und kompetente Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Karl-Heinz Fechner

Wittstock, im Februar 2025





*Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren.
In unseren Herzen lebt er weiter.
Erinnerung bleibt und gibt uns Trost und Hoffnung.*

Gisela Legde

* 20. 04. 1935 † 21. 01. 2025

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, liebevolle Umarmungen,
Blumen und Geldzuwendungen sowie für das persönliche Geleit zur
letzten Ruhestätte meiner lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Frenzel für die tröstenden
und einfühlsamen Worte, Jessy's Pflegedienst, Schwester Dörthe,
Frau Dr. Seifert, FA Christian Leppin, der Bäckerei Christian Kindt,
den fleißigen Helfern für die Ausrichtung der Kaffeetafel, der Agrargenossenschaft
Görike-Schönhagen sowie dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

In tiefer Trauer, im Namen aller Angehörigen
Angelika und Wolfgang Brunst

Görike, im Februar 2025

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Elfriede Krull geb. Eichhorst

* 11. Februar 1933 † 11. Februar 2025

Du bleibst uns unvergessen!

In stiller Trauer
**Deine Kinder
Hans-Jürgen, Detlef, Bernd,
Sabine und Rüdiger
mit Familien**

Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.



*Wenn die Kraft dich verlässt
und du den neuen Morgen
nicht mehr mit Freuden beginnen kannst,
dann ist es kein Sterben,
dann ist es Erlösung.*

Nach einem arbeitsreichen Leben, in Liebe und Fürsorge
für uns, ist unser Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder und Schwager

Tischlermeister i.R.


Walter Opitz

am 15.02.2025
im Alter von 96 Jahren eingeschlafen.

In stiller Trauer
**Jürgen und Elisabeth
Andreas und Martina
Michael und Sigrid
Claudia und Andreas
Enkel und Urenkel
Charlotte und Herrmann**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am
Samstag, dem 22. Februar 2025, um 13.00 Uhr auf dem
Friedhof in Wusterhausen/Dosse statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumengebinde
bitten wir um eine Spende für das Hospiz "Haus
Wegwarte" in Neuruppin.



Wir nehmen Abschied von

Julia Schmidt

* 28.02.1992 † 23.01.2025

Viel zu früh ist Sie von uns gegangen und hinterlässt eine große Lücke in unserem
Team. Wir haben mit ihr nicht nur eine verlässliche und fleißige Kollegin
verloren, sondern auch einen einzigartigen Menschen.

In Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit und mit tiefstem Mitgefühl für die
Familie, verabschieden wir uns:

*Jule, du wirst uns sehr fehlen.
Wir sind unendlich traurig, dass du von uns gegangen bist,
aber umso dankbarer, dass es dich gab.
Du bleibst für immer in unserem Herzen.*

Deine Kollegen vom Hotel Mühlenhof.

*Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein,
Du hast gesorgt für Deine Lieben
von früh bis spät, tagaus tagein.
Du warst einfach und so schlicht
in Deinem Leben voller Pflicht,
hast uns geliebt, versorgt, bewacht
und selten nur an Dich gedacht.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank von Deinen Lieben.*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

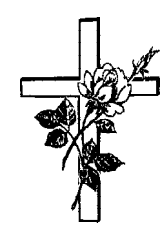
Lydia Dieck

die am 09. Februar 2025 im Alter von 91 Jahren
von uns gegangen ist.

In Liebe und Dankbarkeit
**Christel und Lothar
Karin und Harri
Manfred und Annegret
Dietmar und Regina
Irene
Monika und Eckhard
Wolfgang und Martina
Die Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 07. März 2025, um **14.30** Uhr
auf dem Friedhof in Wusterhausen statt.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir
Abstand zu nehmen.



*Traurig dich zu verlieren, erleichtert dich erlöst zu wissen,
dankbar mit dir gelebt zu haben.*

Nach langem Leiden wurde mein lieber Mann, unserer herzensguter Papa,
Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Torsten „Zatzi“ Krause

* 07.05.1962 † 13.02.2025

erlöst.

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Silvia
Deine Kinder Sina und Marvin
Erika Coym
Michael und Andrea Krause mit Familie
Sylvia und Lothar Lomnitz mit Familie
Antje und Fred Genske mit Familie
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Wir nehmen Abschied von ihm am Samstag, den 01. März 2025, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Barenthin.



TRAUERANZEIGEN

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.*



Marianne Bähr
* 16.10.1936 † 01.02.2025

In stiller Trauer nehmen wir
Abschied von meiner lieben Frau,
unserer lieben Mutter, Oma und Uroma


**Rüdiger Bähr
Deine Töchter
Marina, Simone und Annette
mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 07. März 2025, um 13.00 Uhr auf
dem Friedhof in Kyritz statt.

DANKSAGUNG

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen
und Zuwendungen sowie persönliches Geleit zur letzten
Ruhestätte unserer lieben Mutter

Gerda Wöhlbrandt



sagen wir allen Verwandten
und Bekannten herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem
AZURIT-Seniorenzentrum, der Rednerin
Frau Weingart, Bluhm's Hotel
und dem Bestattungsinstitut
Kyritz Am Bahnhof GmbH.

In stillem Gedenken
Die Kinder
Kyritz, im Januar 2025

*Du bist nicht mehr, wo du warst.
Du bist aber überall, wo wir sind.*
Victor Hugo

Herzlichen Dank
*sagen wir allen für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben sowie für Blumen und
Geldspenden zum Abschied unserer lieben Entschlafenen*



Brigitte Lücke
geb. Wolter
* 9. Juni 1938 † 28. Januar 2025

Im Namen aller Angehörigen
*Michael und Geli
Axel und Angela
Katharina
Kilian, Joshua, Jannis*

Zootzen, im Februar 2025

TROST SPENDEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!



Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen –
Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruhe sanft und unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Waltraud Selnau
geb. Franz
* 06.09.1930 † 10.02.2025

In stiller Trauer
Die Kinder
**Wolfgang Selnau, Sylvia Köppe
und Rosemarie Wildebrandt**
**Schwiegertochter Christine und
die Schwiegersöhne Dieter und Claus
sowie die Enkel und Urenkel**

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille
im engsten Familienkreis statt.

Kyritz, im Februar 2025


Wer nicht mehr unter uns ist,
bleibt dennoch in unseren Herzen.



Reiner Böhl
* 24.03.1952 † 15.02.2025

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Nicht mehr kämpfen müssen, gehen dürfen,
wenn die Wege zu weit und das Atmen
zu schwer wird, ist eine Erlösung.

Johannes Rogge
* 05.12.1934 † 17.02.2025



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
**Deine Gisela
Dein Torsten und Martina
Dein Max und Lea
Deine Anja
sowie alle Angehörigen**


Neustadt (Dosse), im Februar 2025

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Als Gott sah, dass die Wege zu lang,
die Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und sprach:
"Komm, wir gehen heim."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Oma

Margret Dahms
geb. Lebrun
* 10.12.1940 † 13.02.2025



Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.

**Deine Kerstin und Torsten
Deine Vanessa und Martin
sowie alle Angehörigen**

Die feierliche Beisetzung findet am Samstag, den 22.02.2025,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Giesenhorst statt.

*Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig, erzählt lieber von mir
und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Oma, Uroma, Tante und Freundin

Anneliese Fandrey
geb. Günther
* 6. Mai 1928 † 17. Februar 2025

**In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Roland Fandrey
Deine Tochter Karina Thiedemann
Deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Dienstag,
dem 04. März 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in
Wittstock/Dosse statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Unendlich traurig, liebevoll und dankbar für die Zeit,
die wir mit dir verbringen durften,
in unseren Herzen eingeschlossen,
nehmen wir Abschied von



Ralf Wesenberg
* 17.01.1941 † 07.02.2025

**Deine Edith
Deine Kinder
Fred mit Marina, Frank, Martina, Jörg und Heike
Deine Enkel
Silvia, Anna, Lea, Laura, Celine, Emilie und Lisa**

Schönermark, im Februar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 28. Februar 2025, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Schönermark statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab
bitten wir Abstand zu nehmen.

*Wie schmerzlich war's, an Deinem Bett zu stehen
und Deinem Leiden zuzusehen.
Nun ruh' Dich aus von Deinen Schmerzen,
wir tragen Dich in unseren Herzen.*

Nach schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit verstarb meine
liebe Frau, liebe Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Angelika Fröhlich
geb. Schmidt
* 5. Mai 1956 † 31. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Dein Mann Jens-Uwe
Dein Sohn Dennis und Maria mit Nick
Deine Tochter Mandy und Maik mit Nelly
Dein Sohn Maik
Deine Schwiegermutter Rosita
Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wittstock/Dosse, im Februar 2025



BESTATTER

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.



**Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH**

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033 971-32 759



**Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus
Brüsehäfer**
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

**24h Tag & Nacht
erreichbar** ☎ **03394/403 19 00**

Beratungsbüro: 16909 Wittstock/D, Meyenburger Chaussee 24

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •



*Wie möchten Sie sich
später verabschieden?
Das Lebensende schließt
den Lebenskreis.*



**RAUE
BESTATTUNGEN**
Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288

Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

Ihr pietätvoller Partner im Trauerfall.



**BESTATTUNGSHAUS
GÜNTER GEYER**
Inh. Monika Geyer

MITGLIED IN DER
BESTATTUNGS-INNING
VON BERLIN UND
BRANDENBURG E.V.

**Der letzte Weg in
guten Händen.**

Meyenburger Chaussee 12
16909 Wittstock / Dosse

Tel. 03394.444229
Mail. info@bestattung-geyer.eu
Wir sind rund um die Uhr für
Sie da!

www.bestattung-wittstock.de

STELLENANGEBOTE



Bei der **Justizvollzugsanstalt Nord-Brandenburg, Teilanstalt Neuruppin-Wulkow**, sind – vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Ermächtigung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

„eine/einen examinierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)“

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 40 Stunden /Woche. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L) bis zur Entgeltgruppe KR 7.

„eine/einen Diplom-Sozialarbeiterin/ Diplom-Sozialarbeiter (FH oder B.A.) bzw. Diplom-Sozialpädagogin/Diplom-Sozialpädagoge (FH oder B.A.) mit staatlicher Anerkennung“ (m/w/d) sowie „eine staatlich anerkannte Sozialpädagogin/ einen staatlich anerkannten Sozialpädagogen (m/w/d)“ für die Abteilung Bildung und Freizeit

Es handelt sich um zwei unbefristete Vollzeitstellen mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit im Umfang von 40 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S12 TV-L.

„Ausbildungsplätze zur Beamtin/zum Beamten im allgemeinen Vollzugsdienst (m/w/d)“ (zweijährige Laufbahnausbildung)

Für nähere Informationen wird auf die Stellenzeigen im Internet unter mdjd.brandenburg.de (Ministerium/Stellenausschreibungen) oder karriere-in-brandenburg.de verwiesen.

Beim **Wasser- und Abwasserzweckverband Pritzwalk** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Arbeitsstelle als

Fachkraft (m/w/d) für Wasserversorgungstechnik zu besetzen.

Das **vollzeitige Arbeitsverhältnis** umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Bedienung, Wartung und Reparatur von Anlagen der Trinkwasserversorgung sowie Kontrolle und Unterhaltung der Außenanlagen
- Verlegen von Rohren, Leitungen sowie Installation von Hydranten und Wasserzählern
- Erkennen und Beheben von Betriebsstörungen in der Trinkwasserversorgung
- Führen eines Kfz und Bedienen von Maschinen und Geräten
- Erstellen von Aufmaßen und Dokumenten (Arbeitsberichte)
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst (nach Einarbeitung)

Fachliche und personelle Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Tiefbaufacharbeiter, Installateur, Elektriker oder in einem vergleichbaren geeigneten Beruf
- möglichst Vorkenntnisse in den geforderten Bereichen
- mehrjährige Berufserfahrung möglichst in der Ver- und Entsorgungswirtschaft oder im Tiefbau
- Führerschein für PKW und LKW
- überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft auch im Bereitschaftsdienst
- gutes technisches Verständnis und Teamfähigkeit

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach TVöD.

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, bewerben Sie sich bitte mit den entsprechenden Unterlagen beim Wasser- und Abwasserzweckverband Pritzwalk, Geschäftsführer Herr Puls, Hainholzweg 65, 16928 Pritzwalk oder elektronisch unter der info@wazvp.de.

gez.
im Auftrag
Puls
Geschäftsführer

MAZ. Jetzt auch bei WhatsApp!



QR-Code scannen oder
MAZ-online.de/whatsapp

KFZ GESUCHE

– Barankauf –

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ **03876/30 11 47** (auch am Wochenende)

Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles anbieten. Gute Bezahlung.
☎ (0 177) 500 67 00

WOHNMOBILE / –WAGEN

!!!Ankauf Wohnwagen/ Wohnmobile aller Typen. Bitte alles anbieten!
☎ 0173 / 30 89 395

NEUES AUTO?
...IN UNSEREM KFZ-MARKT!



Inserieren Sie jetzt:

0331 / 28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Autohandel S & S kauft ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

IHR NEUES AUTO?

...finden Sie in unseren Anzeigen.

Und um Ihnen das Lesen zu vereinfachen, finden Sie hier die gängigsten Abkürzungen im Bereich Automobilen.

ABS	Antiblockiersystem	WFS	Wegfahrsperre
DPF	Dieselpartikelfilter	EZ	Erstzulassung
FP	Festpreis	MID	Multi-Info-Display
HLJ	Halbjahreswagen	VHB	Verhandlungsbasis
GJR	Ganzjahresreifen	WGA	Wertgutachten
SD	Schiebedach	ZV	Zentralverriegelung
LM	Leichtmetallräder	TFL	Tagfahrleuchten
TFL	Tagfahrleuchten	FFB	Funk-Fernbedienung
SH	scheckheftgepflegt	Col.	getönte Verglasung
FWD	Allrad	BC	Bordcomputer
BAS	Bremsassistent	A/C	Klimaanlage
GJR	Tempomat	Navi	Navigationssystem
GJR	Ganzjahresreifen	EFH	Elektrische Fensterheber
Bj.	Baujahr	WR	Winterreifen

WOCHENSPIEGEL-KFZ-MARKT

EIN NEUES LÄCHELN IM TEAM?

...finden Sie mit einer Anzeige.

Wir beraten Sie gern zu einer Anzeige:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL – STELLENMARKT

Mein Schiff 3

Idyllisches Norwegen

Bergen – Stavanger – Kristiansand – Oslo

Ausgewählte Getränke und viele Cocktails inklusive!

Inklusive Busanreise und Busabreise zum/vom Schiff

Mein Schiff 3

Winterauszeit auf den Kanaren

Madeira – La Palma – Teneriffa – Gran Canaria – São Vicente – Santiago – Lanzarote – Lissabon – La Coruña

Silvester vor Madeira



Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Gönnen Sie sich eine Auszeit von der Hektik des Alltags und erleben Sie den einmaligen Weihnachtszauber in Norwegen! An Bord der „Mein Schiff 3“ genießen Sie Wohlfühlatmosphäre und Sorglosigkeit, während Sie die Nordsee entlang der einzigartigen Fjorde und atemberaubenden Naturschönheiten durchqueren und Norwegens weihnachtlich beleuchtete Hafenstädte ansteuern. Die malerischen Straßen und die gemütliche Atmosphäre der Weihnachtsmärkte wird Sie in Weihnachtsstimmung versetzen.

Inklusive

Busan- und Busabreise zum/vom Schiff nach/ab Bremerhaven / Kreuzfahrt Bremerhaven – Bergen – Stavanger – Kristiansand – Oslo – Bremerhaven / 7 Ü/VP an Bord der „Mein Schiff 3“ je nach geb. Kategorie / ausgewählte Getränke (u. a. Kaffee, Saft, Tee, Softdrinks sowie eine große Auswahl an Cocktails, Longdrinks, Wein, Bier) / Nutzung der Espresso-Maschine in der Kabine / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und Trinkgelder u.v.m.

Eingeschlossene Highlights

Veranstaltungen an Bord / Sportangebote / Wellness- und Fitnessbereiche / deutschsprachiges Service-Team / PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen u.v.m.

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 1.379,-*

Reisetermin (8 Tage)

07.12.2025 – 14.12.2025 2. + 3. Advent

PTI-HaustürService zubuchbar!

* inkl. Frühbucherrabatt von 300 € p.P. bei Buchung bis zum 05.05.25

Bunte Blumenvielfalt, vulkanisch geprägte Landschaften und weiße Sandstrände – lassen Sie sich überraschen und verzaubern! Zum Ausgleich bieten Ihnen Lissabon und La Coruña das rege Treiben einer Küstenstadt.

Inklusive

Busan- und Busabreise zum/vom Schiff nach/ab Bremerhaven / Kreuzfahrt Bremerhaven – Madeira – La Palma – Teneriffa – Gran Canaria – São Vicente – Santiago – Lanzarote – Madeira – Lissabon – La Coruña – Bremerhaven / 24 Ü/VP an Bord der „Mein Schiff 3“ je nach geb. Kategorie / ausgewählte Getränke (u. a. Kaffee, Saft, Tee, Softdrinks sowie eine große Auswahl an Cocktails, Longdrinks, Wein, Bier) / Nutzung der Espresso-Maschine in der Kabine / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und Trinkgelder u.v.m.

Eingeschlossene Highlights

Veranstaltungen an Bord / Sportangebote / Wellness- und Fitnessbereiche / deutschsprachiges Service-Team / PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen u.v.m.

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 4.329,-*

PTI-HaustürService zubuchbar!

Reisetermin (25 Tage): 14.12.2025 – 07.01.2026

* inkl. Frühbucherrabatt von 300 € p.P. bei Buchung bis zum 05.05.25



Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen –
persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de



Märkische Allgemeine MAZ

Clever sparen: Digitale MAZ mit Tablet zum exklusiven Vorteilspreis.

E-Paper im 1. Jahr
30 % günstiger



Jetzt online abschließen:
abo.MAZ-online.de/angebot25
telefonisch unter 0331 2840 377

Märkische Allgemeine MAZ

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

MärkischeAllgemeine

MAZ+

BUNDES TAGS WAHL

2025

Einmal zahlen – 60 Tage informiert sein

Alle News, Analysen und Hintergründe zur Bundestagswahl am 23. Februar – jetzt abonnieren und informiert bleiben!

Zur Bundestagswahl

MAZ+ 60 Tage

23,99 €

6,00 €

danach 11,99 € pro Monat

Zugriff auf alle Nachrichten aus der Region und der Welt auf MAZ-online.de

Immer und überall mittendrin mit der MAZ-App

Mediale Vielfalt mit Filmbeiträgen, Infografiken, Podcasts und vielem mehr

SCAN MICH

Angebot gilt nur für Neukunden.

MÖBEL / HAUSRAT

MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle auch f. Waschbär zuverk. 0173/9526174

WERKZEUGE ANKAUF / VERKAUF

SUCHE Holzbearbeitungsmaschinen ab Bj:80 ingoschmuecker@t-online.de od. 0172/5340247

Parkettschleifmaschinen mit diversem Zubehör aus gesundheitlichen Gründen zu verkaufen. ☎ (0162) 600 2415 ab 17 Uhr

Dienstleistungen

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ (0 157) 335 44 375

Dachrinnenreinigung 1€/fm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Verschiedenes

Brennholz zu verk., ofenfertig, gespalten u. getrocknet, mit Anlieferung, Region Karstädt. ☎ 0174 - 15 800 94

Verkaufe kleine Bunde

Heu bei Wittstock 015224075794

Autohundebox gebraucht zu verkaufen. Preis: 30.00€Tel.: 03378519750, nur Abholung, kein Versand

Dreh(wand)kalender, Dauerkalender aus der DDR gesucht. 015150130099

Geschäftliche Empfehlungen

Billige Baustoffe aus Polen Holz+ PVC-Fenster, Haustüren, Holztreppen ab 1489€ Dachfenster, Schornstein, Garagentore, Doppelstabzaun, Rolladen, Styropor, Stahltreppen, Isolierwolle. 0048691712251

Kontaktbörse / Erotik

Perleberg Karina (33) und Marina (32), 65 J./1,65 m/90 kg, sucht harmonische Beziehung mit NR, spätere Heirat erwünscht. ☎ 0162/5622440, rotlicht.de

Sie sucht ihn

Gesucht wird eine neue, ruhige Liebe auf Augenhöhe! Du solltest NR sein, Hundfreund u. ein Auto haben. Ich bin 63J./55kg/1,60m u. wohne in OPR. Aussagekräftige Kontaktaufnahme NUR ü. Whats-App, KEINE ANRUF! 0173/999 99 79

Ihre Wohlverdiente Auszeit?

...finden Sie in unseren Anzeigen.

Einfach träumen?

Der nächste Urlaub steht bereits vor der Tür? Lassen Sie sich von unserem Reisemarkt inspirieren. Von Usedom bis Bayern, von Spanien bis Polen – entdecken Sie jetzt Ihr persönliches Traumziel. Sie haben es sich verdient.

Nichts versäumen!

Sie wollen auch im Urlaub wissen, was in der Nachbarschaft passiert? Lesen Sie einfach das ePaper des Wochenspiegels unter: www.wochenspiegel-brb.de

Der Wochenspiegel wünscht Ihnen einen schönen Urlaub!

WOCHENSPIEGEL-REISEMARKT

Für Ihn

Hübsche Beamtin mit HSA, Anke, 60/160/60, mit weiblichen Vorzügen, kreativ u. vielseitig, von Wolle spinnen über Yoga, Kanu und Rad fahren, Natur, Garten, Camping, hofft hier einen Mann kennen zu lernen, der ein guter Freund und Kumpel sein kann und das Leben und Frauen noch wertschätzt. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Junge Polizistin, Manuela, 37 J., schlank, zärtlich, treu, hübsch und habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen kleinen Sohn kommt ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben, einfachen Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. Bitte sei so lieb und ruf an über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Monika, 77/164, mit weiblicher Figur und Kurven an den richtigen Stellen, fahre mit meinem kleinen Wagen auch größere Strecken, mag kochen, backen, Haus- und Gartenarbeit. Ich weiß, was es heißt, als Witwe ganz allein zu sein. Würde zu gerne wieder einem einsamen Witwer bis 86 Jahre eine liebevolle, zärtliche Partnerin sein und hoffe auf Ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Heike, 46 J., Arbeiterin, hübsch, schlank, fühlt sich nach Trennung einsam. Bin etwas zurückhaltend, aber zärtlich, anschniegssam und bodenständig. Sehne mich nach ehrlichem treuen Mann, mit Job. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Iris, 57 Jahre, liebevolle, zierlich schlanke Witwe, junggeblieben, vollbusig, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umsorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Zu zweit ist vieles schöner! Junggebliebene, hübsche Petra, 69/162, flotte Witwe, sehr liebevoll und anschniegssam, mit schöner Figur und üppiger Oberweite. Ich komme gern mit meinem Auto zu Ihnen und wir können etwas Schönes zusammen unternehmen. Wagen wir einen Neuanfang? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Marita, 79 Jahre, eine zierlich, schlanke, lebensfrohe, adrette Witwe mit einer sehr schönen, weiblichen Figur, wünscht sich von Herzen einen lieben Mann, bis 86 J., für noch viele Jahre in Harmonie und Glück. Ich fahre gern mit meinem Auto und komme Dich gern besuchen. Bin sehr häuslich, mag Gemütlichkeit, koche und backe sehr gern und möchte die schreckliche Einsamkeit beenden. Bin nicht ortsgebunden und finanziell gut versorgt. Habe Mut. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

An einen älteren Herrn! Brigitte, 80/162, ehemalige Medizinerin, viele denken, die meinen früheren Beruf hören, ich bin eine eingebildete, feine Dame. Ganz im Gegenteil, ich bin immer bodenständig geblieben und komme aus einfachen Verhältnissen. Ich liebe Gartenarbeit, koche und rätsle gern, mag Musik, fahre gern mit meinem Auto und bin sehr tierlieb. Wenn Sie gern Sport schauen, würde ich auch das mit Ihnen tun, ich will nur nicht mehr allein sein. Mir ist es egal, ob sie schlank oder kräftig sind, auch eine Behinderung wäre nicht schlimm, nur sollten sie es wirklich ehrlich meinen. Habe eine schöne Figur und würde auf Wunsch auch zu Ihnen ziehen, egal ob in die Stadt oder aufs Land. Wir könnten aber auch unsere Wohnungen behalten und trotzdem zusammenleben, das wird sich ergeben. Bitte rufen Sie an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Ich heiße Claudia, bin schlank, habe blondes langes Haar, Mitte 30, habe keine Kinder und bin ganz allein. Gern würde ich mich in den Armen eines lieben und verständnisvollen Mannes bis 48 Jahre geborgen fühlen. Nicht Reichtum ist mein Ziel, sondern Vertrauen, Zuneigung und Liebe. Meine Interessen sind vielseitig, besonders mag ich Rad fahren, laufen, schwimmen, tanzen und ich verreise gern ans Meer oder in die Berge. Wollen wir unser Glück miteinander versuchen? Dann melde Dich bitte! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich heiße Nadja, bin 42 Jahre, eine sehr attraktive Erzieherin, ledig, bin leider etwas schüchtern bei der Partnersuche und möchte nicht mehr länger allein sein. Ich suche deshalb auf diesem Weg einen netten Mann, zwecks fester Freundschaft. Ich hatte schon eine Anzeige aufgegeben, auf die sich aber leider keiner gemeldet hat. Ich bin nicht ortsgebunden und würde gern, wenn Du es wünschst, zu Dir ziehen. Nur Mut! Du wirst es sicher nicht bereuen. Ruf bitte an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Für Sie

Hans, 77/180, attraktiv, gepflegt, pünktlich, gesund, fleißig, hilfsbereit, immer gut gelaunt, mit Herz und Humor, fahre mit meinem Auto auch große Strecken (Italien, Kroatien), suche liebe Partnerin, die ihre Freizeit mit mir teilen möchte. Bin nicht anspruchsvoll und freue mich auf Ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Junger Witwer, Sirko, Ende 50, ist völlig verzweifelt, da sich auf seine Anzeige bisher niemand gemeldet hat. Er ist gel. Fliesenleger, durch e. Unfall ist er leider BU-Rentner geworden, hat aber dadurch eine hohe Rente und ist finanziell gut abgesichert. Er ist attraktiv, hilfsbereit und gepflegt, reist gern mit seinem Pkw, ist handwerklich sehr geschickt. Eine ehrliche Frau, Alter, Aussehen zweitrangig, wird ihn als einen liebev. u. charakterst. Mann zu schätzen wissen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Joachim, ein sympathischer Witwer, Anfang 70/178, mit Charakter und Verstand, volles graumeliertes Haar, gepflegt und gutaussehend, suche nette Frau, gern auch älter, für gemeinsame Freizeitgestaltung. Da ich ein schickes Auto habe, könnten wir noch so viel gemeinsam unternehmen. Eine Wohngemeinschaft wird aber vorerst nicht angestrebt. Bitte melden Sie sich über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Junger Mann, 38 Jahre, 1,87 m, 91 kg, voll im Berufsleben stehend, mit EFH, sucht natürliche Frau bis 42 Jahre, die nicht ans „Auswandern“ denkt, sondern wie er, mit Familiensinn, in eine gemeinsame Zukunft blicken möchte. Kind kein Hindernis. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bin mit Mitte 50 als Witwer viel zu oft allein, bin pünktlich, zuverlässig, anständig, ehrlich, gutaussehend, gute Vermögenslage, fahre zum Wochenende gern mit meinem Auto oder Motorrad raus in die Natur, mag Spaziergänge, Ausflüge und Reisen, doch leider fehlt mir dazu die Gesellschaft einer liebenswerten Frau, nach der ich mich von ganzem Herzen sehne. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Fühlen Sie sich wohl in der Einsamkeit? Mediziner, M60/185, ein Mann mit viel Verständnis und Liebe, habe andere Vorstellungen vom Leben. Wie gerne würde ich mit einer lieben Frau wieder die schönen Dinge des Lebens genießen! Trau Dich! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Mit wem kann ich das Glück teilen? Roy, bin 52 Jahre, ansehnlich und gepflegt, sportlich, häuslich, ordentlich, liebe die Natur und Harmonie, habe volles, dunkles Haar, braune Augen, bin nicht arm, stehe mit beiden Beinen fest im Leben und hoffe über diese Anzeige eine sympathische und liebevolle Frau kennen zu lernen, die ich lieben und verwöhnen kann. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich, Günter, 69/180, bin ein gutaussehender Witwer. Beruflich war ich als Polizeibeamter tätig (jetzt in Pension). Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb und sehr allein. Ich mag Kurztrips und Ausflüge mit dem Auto, Reisen, Spaziergänge, Radtouren, schön Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine 1. Anzeige niemand gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Du wirst es ganz sicher nicht bereuen. Melde Dich über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Er, 47 Jahre, ist der Mann, mit dem man lachen, Nächte lang reden, einen Regentag im Bett bleiben und shoppen kann, sucht unkomplizierte, gern auch etwas ältere Frau, die weiß was sie will. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Thomas, 60 Jahre alt, ist als Tischlermeister mit eigener Firma beruflich erfolgreich, aber schon seit 2 Jahren allein. Gutmächtig, männlich, vermögend, sportlich, schlanker Mann, der vielseitig interessiert ist. Er tanzt sehr gerne, geht wandern und ist gerne an der See. Sie sollte mit beiden Beinen im Leben stehen und natürlich, gepflegt, berufstätig, vielseitig interessiert, lebensbejahend und positiv denkend sein. Bist Du diese Frau, die jetzt diese Anzeige liest und die sich eigentlich nie auf so eine Anzeige melden wollte, dann traue Dich und rufe an, aber nur, wenn Du wirklich ernsthafte Absichten hast. Ich würde mich riesig freuen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Gerhard, 74 Jahre, Witwer, NR, meine mittelständige Baufirma habe ich verkauft und genieße nun die Früchte meiner Arbeit. Aber zu zweit wäre es viel schöner. Bin ein vitaler rüstiger Autofahrer und hoffe durch diese Anzeige eine nette, gern auch ältere Frau, für die gemeinsame Freizeitgestaltung kennen zu lernen. Sie einfach mal verabreden, über Gott und die Welt sprechen und Ausflüge gemeinsam machen, das ist mein Wunsch. Bin fit und beweglich, offen für Neues und Altbewährtes, bin reiselustig, Kultur- und Naturfreund, zuverlässig und gepflegt. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

„Möchtest Du meine beste Freundin und Partnerin werden?“ Michael, 45 Jahre, total nett, familiär, romantisch, einfühlsam und hilfsbereit, sucht Dich, eine ehrliche, liebevolle und einfühlsame Frau, für Freizeit, Freude, gute Gespräche, Urlaub und ein gemeinsames Leben. Bitte melde Dich. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Polizeibeamter, 42 Jahre, 182 cm, ist nicht nur im Job der vitalen Power-Typ, fast immer gut gelaunt, sportlich aktiv und sehr charmant. Seiner liebevollen Ausstrahlung kann sich Frau schwer entziehen. Er fährt gern Motorrad, ist naturverbunden, wartet auf die „Eine“, auf Sie, gern für immer! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Helmut, 82 J., ohne Anhang, Witwer, NR, ehemaliger Handwerksmeister und jetzt im wohlverdienten Ruhestand. Ich bin ein Natur- und Tierfreund, liebe Spaziergänge (keine Gewaltmärsche), Autotouren und Musik. Aber allein macht alles keinen Spaß. Es fehlt einfach eine Frau – nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht, denn in unserem Alter tut ein liebes Wort und mal jemand in den Arm nehmen mehr gut als das Andere. Ich suche eine Frau, die mit mir gemeinsam was unternehmen möchte, ohne Streit und Hektik, wir sollten alles langsam beginnen, jeder sollte seine Wohnung behalten. Sie können gerne älter sein, auch müssen Sie nicht eine super schlanke Figur haben. Also nur Mut, rufen Sie bitte an, damit wir uns kennenlernen können. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bin ein lieber Kuschelbär, Hannes, 33/183, schlank, dunkelblond, nettes Äußeres, treu, ehrlich und ausgeglichen, Eigentumswohnung vorhanden, aber nicht zwangsläufig ortsgebunden. Suche eine nette Frau bis 36 Jahre, die mit mir durch dick und dünn, geradewegs in eine gemeinsame Zukunft gehen will. Kinder sind kein Hindernis. Hast du Interesse mich kennenzulernen? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**



WILLKOMMEN IM LEBEN

Diese Babys kamen im Kreiskrankenhaus Prignitz zur Welt



Paula Claudia Barbara Peters

Umrahmt von Beschützer-Kuh und Pa-pa-Fan-T-Shirt genießt Paula Claudia Barbara Peters ihren Start ins Leben. Ob sie schon vom Traktorfahren träumt? Die neue

Erdenbürgerin wurde am 13. Januar im Kreiskrankenhaus Prignitz geboren und wog bei ihrer Geburt 2880 Gramm, 52 Zentimeter war sie zu diesem Zeitpunkt schon groß.

Über ihr neugeborenes Töchterchen Paula Claudia Barbara freuen sich die Eltern Christiane Freitag und Christopher Peters. Willkommen auf dieser Welt!



Frieda Otto

Friedlich träumend verbringt die kleine Frieda Otto das Fotoshooting. Zwar ist sie nicht mehr in Mamas Bauch – sie weiß sich aber schon sicher in den Herzen ihrer Eltern Joyce Otto und Dennis Ot-

to. Frieda erblickte am 27. Dezember 2024 im Kreiskrankenhaus Prignitz das Licht der Welt. 3530 Gramm wog sie an dem Tag. Das Maßband zeigte eine Körperlänge von 54 Zentimetern an.



Marie-Sophie Karschol

Kurz vor Weihnachten brachte das Leben Nicole Karschol ein echtes kleines Wunder: Marie-Sophie. Die junge Erdenbürgerin wurde am 14. Dezember 2024 geboren, wog an dem Tag 2116 Gramm und war 44 Zentimeter groß. Herzlich Willkommen!



Hope Emilia Heidi Siebmann

Behütet und wohligh umwickelt, gestaltet sich für die kleine Hope Emilia Heidi der Start ins Leben. Ihre Eltern, Chantal Siebmann und Guido Ramp, dürfte die kleine Hoffnung mit ihrem Lächeln

schnell eingewickelt haben. Ihr Geburtstag war am 5. Februar im Kreiskrankenhaus Prignitz. Hope Emilia Heidi wog zu diesem Zeitpunkt 2990 Gramm und maß 50 Zentimeter.



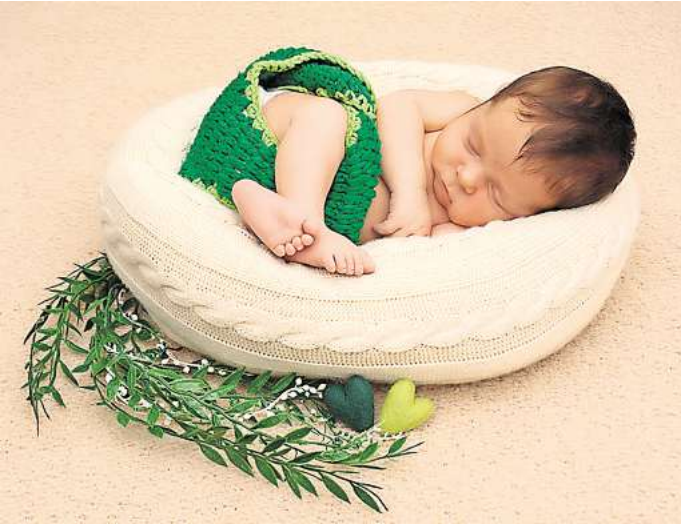
Liam Trampenau

Ein warmes Köpfchen sorgt bei Winterbaby Liam vielleicht für einen schönen Traum. Der wurde für seine Eltern Sabrina Trampenau und Jörg Trampenau wahr, als Liam am 17. Dezember geboren wurde. An dem Tag wog er 2850 Gramm und war 52 Zentimeter groß.



Marlon Masannek

Schön scheint zu sein, was in Marlons Kopf gerade vor sich geht. Der entspannte Kleine ist der ganze Stolz von Anna-Maria Masannek und Mark Owczarzak. Er ist ein Neujahrsbaby: Geboren wurde er am 1. Januar, war dabei 52 Zentimeter groß und wog 3720 Gramm.



Ragnar Matthias Schmidt

Zeig her deine Füßchen ... Ragnar Matthias Schmidt geht das Posieren locker an. Er ist der ganze Stolz von Michelle Meyer-Schmidt und Raik Schmidt. Der junge Mann in Grün startete mit 3920 Gramm Gewicht und 54 Zentimetern Größe am 30. Januar ins Leben.



KLINIK FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE

- 3D/4D-Ultraschall | Geburtsplanung
- Behandlung von Risikoschwangerschaften (z. B. Bluthochdruck, Thrombophilie)
- Ernährungsberatung bei Schwangerschaftsdiabetes
- Familienorientierte Geburtshilfe
- Schmerztherapie während der Geburt
- Modern eingerichtete Zimmer, Familienzimmer nach Verfügbarkeit
- Beratung beim Stillen
- Pädiatrische Untersuchungen (U1/U2)

KREISKRANKENHAUS PRIGNITZ

Dobberziner Str. 112
19348 Perleberg

Telefon: 03876 30-3480
Telefax: 03876 30-3471
info@krankenhaus-prignitz.de
www.krankenhaus-prignitz.de

DIREKT VOR ORT!



Frida Schütt

Neugierig und ein wenig nachdenklich genießt Frida die Zeit beim Fotoshooting. Im Körbchen lässt sich gut sinnieren – dabei ging für die kleine Erdenbürgerin erst am 7. Februar das Leben

richtig los. Mit 3720 Gramm Gewicht und einer Größe von 52 Zentimetern erblickte sie das Licht der Welt. Glücklich gemacht hat sie damit ihre Eltern Svenja Neubauer und Johannes Schütt.

Fotos: Baby Smile Fotografie GmbH & Co. KG, Adobe Stock/ninedreamstudio



Mia Benecke

Beine hoch! Mia trainiert schon ein bisschen für das wilde und wunderbare Leben, das ihr gewünscht wird. Mit 3300 Gramm Gewicht und 54 Zentimetern Körpergröße erfreute sie ihre Eltern Anke Benecke und Christian Benecke am 6. Februar mit ihrer Ankunft.